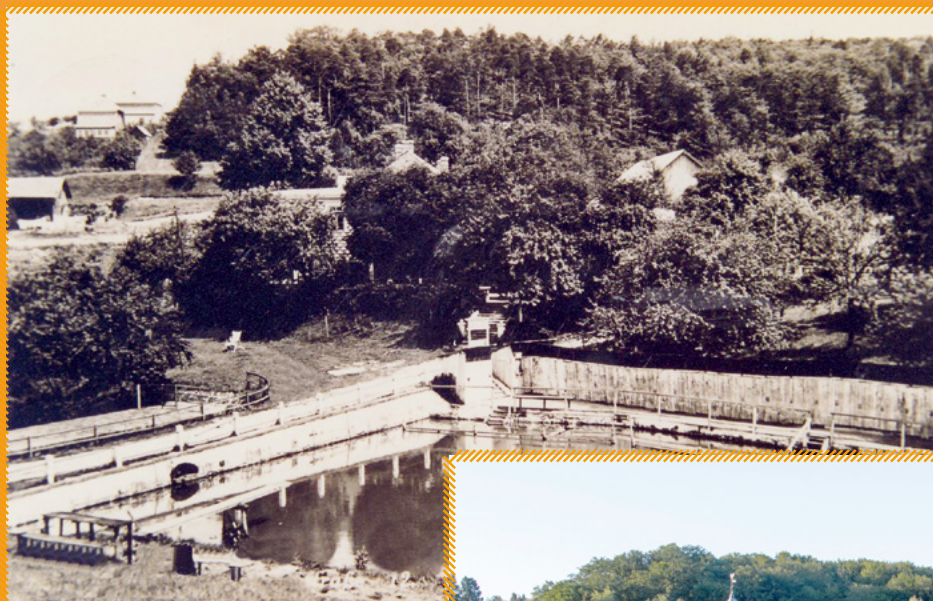




Eichgrabner



Zeitschrift des Fremdenverkehrs- und Verschönerungsvereines Eichgraben mit amtlichen Mitteilungen der Marktgemeinde Eichgraben
 Nummer 2 * Juni 2022 * 58. Jahrgang * Österreichische Post AG, Entgelt bezahlt * „28668W71U“
 Verlagspostamt 3032 Eichgraben



Der FVV feiert 60 Jahre

Das Waldbad vor ca. 60 Jahren und heute

Damaliger Häuser-
bestand ist von
Bäumen verdeckt und
nur bei genauer
Ansicht erkennbar.



Fotos: FVV Archiv, Karl Satzinger

3.9. und 4.9.2022: Endlich wieder Riesenflohmarsch des FVV!

Verlängert bis 15.8.2022

Sonderausstellung

„Der Wald – Natur,
Wirtschaft, Kultur“

Juli und August

22. Ferienspiel

in Eichgraben

Programm in der Heftmitte

17. bis 25.9.2022

Vernissage mit Martina

Huf & Rosemarie Rabl

im Wienerwaldmuseum

„Psychoanalyse trifft Malerei“



Harald Frühauf
Obmann

*Liebe Eichgrabnerinnen und Eichgrabner,
liebe Freunde und Gäste des FVV!*

Zum Zeitpunkt, als diese Zeilen entstehen, liegt wunderbare Frühsommerstimmung über Eichgraben. Alles ist saftig grün, die Temperaturen sind angenehm, die Abende lau. Fast möchte man mit einer gewissen Sentimentalität von einem „Sommer wie damals“ sprechen. Und ja, vielleicht wird der Sommer des Jahres 2022 auch wieder ein Sommer wie damals. Damals, bevor uns diese unselbige Pandemie heimgesucht hat. Wir beginnen wieder nach vorne zu denken, trauen uns wieder zu planen, entwickeln eine gewisse Zuversicht, dass man sich seitens der hohen Politik nicht mehr trauen wird, uns wochenlang einzusperren.

Und genau diese Zuversicht war es auch, die uns im April bei unseren Planungen für die erste Maibaumfeier nach drei Jahren begleitet hat. Ja, es gab sie, die gewisse Unsicherheit, ob das Fest gelingen würde. Irgendwie haben wir uns auch ein bisschen beobachtet gefühlt, weil die Maibaumfeier schließlich die erste größere Veranstaltung des Jahres war. Aber unser Team des FVV hat das Fest durchgezogen – und ja, wir hätten uns einen solchen Erfolg nicht träumen lassen.

Ich möchte mich an dieser Stelle noch einmal ausdrücklich bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bedanken, die zum Gelingen der Maibaumfeier beigetragen haben. Das Lob und die Anerkennung, die wir unaufgefordert von Gästen, von Seiten anderer Vereine sowie von politischen Repräsentant*innen aller Couleurs bekommen haben, ist euer Verdienst und ich möchte euch das weitergeben.

Zu den Sommerferien in Eichgraben gehört natürlich auch das Eichgrabner Kinderferienspiel. Auch dieses Jahr ist es uns gelungen, ein buntes Spektrum an Aktivitäten anzubieten, um jenen Kindern, die gerade daheim sind, die Ferien interessanter und abwechslungsreicher

zu gestalten. Unser Dank gilt hier insbesondere dem Organisationsteam rund um Brigitte Ammer-Weis und Gabriele Zimmer vom FVV, Barbara Fandler-Stadler und Katja Bremer-Wedermann von der Marktgemeinde Eichgraben sowie all jenen, die für Organisation und Angebote der Ferienspielstationen ihre Zeit zur Verfügung stellen. Die komplette Übersicht gibt es in der Mitte des vorliegenden „Eichgrabners“ und auf den Websites der Marktgemeinde Eichgraben (www.eichgraben.at) und des FVV (www.wienerwaldmuseum.at).

Mit besonderer Spannung blicken wir auch schon jetzt auf das Ende des Sommers, da wir dem ersten Riesenflohmarkt seit drei Jahren entgegenfiebern. Wenn nicht völlig Unerwartetes passiert, sollte traditionell am ersten Wochenende im September (3.9./4.9.) im Fuhrwerkerhaus wieder unser FVV-Flohmarkt stattfinden können. Die langfristigen Vorbereitungen laufen und spätestens Ende Juli sollten wir alle zusammen Gewissheit haben. Wir bekommen immer wieder Anfragen aus der Bevölkerung, dass Flohmarktwaren schon seit geraumer Zeit in Garagen, Dachböden oder Abstellkammern lagern. Wir sind natürlich dankbar für die

vielen Spenden, aber aufgrund unserer beschränkten Lagerkapazitäten nicht in der Lage, diese vor Mitte August entgegenzunehmen. Sobald die Arbeiten für den Flohmarkt beginnen, freuen wir uns über aktuelle „Flöhe“.

Damit bleibt mir nur noch, Ihnen, geneigte Leserinnen und Lesern, einen schönen Sommer und einen erholsamen Urlaub und euch, liebe Schüler*innen und Student*innen, entspannte Sommerferien zu wünschen. Mein Dank und meine besten Wünsche für einen erholsamen Sommer richten sich natürlich auch an unser Team des Vorstands sowie alle Unterstützer*innen und Mitarbeiter*innen des FVV.

Bleiben Sie bzw. bleibt uns gewogen;
es grüßt

Harald Frühauf





Aus dem Inhalt



Eichgrös einsame Gedanken	Seite 4
FVV aktiv	4 – 13
Natur	14 – 15
Gemeinde Eichgraben	16 – 23
Ferienspiel	25 – 27
Feuerwehr	29
Kirchen	30 – 31
Aus den Vereinen	32 – 45
Partnergemeinde	38
Plus & Minus	43
Gesundheit	46 – 47
Service	48 – 51

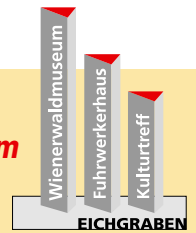
Ferienspiel 2022: Alle Angebote finden Sie auf den Seiten 25, 26, 27



Fotocredit: G. Zimmer

Alles über die Maibaumfeier: Seite 9

Unser Wienerwaldmuseum aktiv, lebendig



3032 Eichgraben, Hauptstraße 17
Tel.: 02773-46 904

Internet: www.wienerwaldmuseum.at

E-Mail: info@wienerwaldmuseum.at

Sekretariat: Mi. u. Do. 8:00-12:00 Uhr

Das Museum mit dem Kulturtreff im Führerhaus bietet:

WIENERWALDMUSEUM

Geologie - Mineralogie - Rohstoffe (Ziegel)
Ur- und Frühgeschichte - Mittelalter
KUMST - Höhle der Sinne

VOLKSKUNDLICHE SAMMLUNG

Historische Ortsgeschichte und
Stätte der Erinnerung

FREILICHTMUSEUM

Landwirtschaftliche Geräte
Kohlenmeiler, römerzeitliches Hügelgrab

ÖFFNUNGSZEITEN

Mittwoch	8:00-12:00 Uhr
Donnerstag	8:00-12:00 Uhr
Samstag, Sonntag und Feiertage	13:30- 17:30 Uhr

Sondertermine laut Vereinbarung.

Für Gruppen nach Vereinbarung.

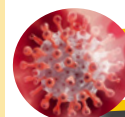
Räume für Lehrveranstaltungen sind vorhanden.

PREISE

Erwachsene	€ 5,00
Schüler, Studenten, Senioren (mit Ausweis)	€ 3,00
Familien mit Familien-, Oma-/Opapass	€ 8,00
Gruppen ab 10 Personen (pro Person)	€ 3,00
Schulgruppen (pro Person)	€ 1,50
Sonderführungen – Gruppen ab 10 Pers.	€ 20,00
Sonderführungen – Gr. bis 10 Pers./pro Pers.	€ 2,00
Kinder bis 6 Jahre	Eintritt frei
NÖ-Card-Inhaber	Eintritt frei
Sonderausstellung	Spende

Wir sind NÖ-CARD-Partner.

Wir verlängern Ihre NÖ-CARD.



Vorbehaltlich Änderungen wegen
Covid-19-Verordnung



Eichgrös einsame Gedanken – über Traditionen, die keine sind!

Als Eichgrö ist es ja an sich mein grundsätzlicher Zugang, die kleine Welt rund um uns durch die optimistische und humorvolle Brille zu betrachten. Was so lange gut geht, als die mich beschäftigenden Themen nichts mit Bösartigkeit und vorsätzlicher Zerstörungswut zu tun haben. Es ist für mich ein Akt von charakterlicher Reife, auch trotz erlittener Dummheiten oder überzogener Hirnlosigkeiten über den Dingen zu stehen. Was mir leider bei dem folgenden Thema nicht gelingen will ...

Der FVV ist seit vielen Jahren der einzige Verein in der engeren und weiteren Umgebung, der gleich zwei Maibäume nebeneinander aufstellt: einen großen für die Großen und einen kleinen für die Kleinen. Und dieser kleine Maibaum, exklusiv gewidmet den Kindern aus Eichgraben und Umgebung, hat es ein paar fehlgeleiteten Traditionalisten offensichtlich angetan. Der Baum lag in einem abgesperrten Bereich des Fuhrwerkerhauses auf dem Boden – bereit, um am Morgen des 1. Mai aufgestellt zu werden. Das hinderte einen oder mehrere intelligenzbefreite Halblustige nicht daran, in der Nacht davor mit einer Kettensäge ein etwa drei Meter langes Stück des liegenden Baumes abzusägen.

„Was für ein Spaß“, haben sich diese Helden wohl gedacht, „damit haben wir jetzt unzähligen Kindern, die sich Jahr für Jahr auf das Maibaumklettern auf dem Kinderbaum freuen,

alle Vorfreude zunichte gemacht! Ein dreifaches Hoch auf die Tradition, ein dreifaches Hoch auf dreiste Bösartigkeit!“

Und das, liebe Leserinnen und Leser, hat dem Eichgrö seinen Humor und die Ironie gekostet. Nicht nur, dass es selbst in der Community der fehlgeleiteten Traditionalisten bekannt sein sollte, dass das Abschneiden eines liegenden Baumes keine Heldentat, sondern vertrottelte Zerstörungswut ist. Und dass man nicht den wenigen Verantwortlichen des FVV geschadet hat, sondern unzähligen Kindern nach drei Jahren beinahe ein einmaliges Erlebnis genommen hätte.

Und trotzdem hat der FVV nicht klein beigegeben! Dank des Einsatzes unseres erfahrenen Teams konnte das Maibaumkraxeln für unsere Kleinsten selbst noch auf einem um DREI Meter verkürzten Baum stattfinden. Wahrscheinlich hat es kaum jemand gemerkt; das war unser aller Ziel. Aber niemals werden wir sinnloser Zerstörung den moralischen Sieg überlassen, auch wenn wir keine juristischen Schritte eingeleitet haben. Das Abschneiden war nämlich keine Tradition, auch kein Kavaliärsdelikt. Die vorsätzliche Sachbeschädigung einer auf Privatgrund befindlichen Sache ist ein Offizialdelikt. Aber sollen wir uns als Ehrenamtliche eines gemeinnützigen Vereins auf das Niveau dieser Un-Ehrenhaften herablassen? Nein, das tun wir nicht.

Wir werden auch am 30. April 2023 wieder einen Kinderbaum vorbereiten. Und es wird auch am 1. Mai 2023 wieder erwartungsvolle und fragende Blicke unserer kleinen und kleinsten Gäste geben: „Wie weit werde ich es schaffen? Vielleicht bis zur Markierung? Werde ich unter die besten drei kommen? Eine Medaille und einen Preis gewinnen?“

Es gibt Mitbürger*innen unter uns, die wissen, wer das war. Zumindest diejenigen, die mit Kettensäge, aber ohne Hirn über den Zaun beim Fuhrwerkerhaus gestiegen sind. Wir wollen nicht wissen, wer es war. Aber vielleicht kehrt nach diesen Worten des Eichgrö so etwas wie Läuterung ein. Zur Tradition gehört es nicht, ein Stück von einem liegenden Kinderbaum abzuschneiden. Zur Tradition gehört es, am Gelingen eines so großartigen Festes für die Eichgrabner Bevölkerung mitzuhelfen. Denkt mal darüber nach, ihr Helden ...

Euer

Eichgrö



Sommer, Sonne, Schatten

Wandertag des FVV im Juni

Bei fröhlicheren Temperaturen lachte die Sonne vom blauen Himmel, als sich die wanderlustigen Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Sonntag, dem 12. Juni, zum Wandertag 2022 des FVV trafen. Da kam die Route, die großteils durch schattigen Wald führte, gerade recht! Gemütlich und in Plauderlaune brauchte die kleine, aber feine Gruppe knapp 3 Stunden für den 11 km langen Weg. Alle, die mitgingen, waren sich einig: Eichgraben und seine Umgebung sind so lebenswert!



Fotocredit: A. Stölsir



Hier lässt es sich feiern ...

... im Kulturtreff Fuhrwerkerhaus Eichgraben

	Großer Saal 160 Personen	Kleiner Saal 80 Personen	Beide Säle	Küchenbenützung Klein	Küchenbenützung Groß
Firmen und Private	€ 210,-	€ 125,-	€ 285,-	€ 15,-	€ 40,-
<i>Ermäßigungen für Eichgräbner*innen: minus 10%, für FVV-Mitglieder: minus 20%</i>					
Veranstaltungen mit Einnahmen					
Örtliche Vereine	€ 120,-	€ 80,-	€ 160,-	€ 15,-	€ 40,-
Veranstaltungen ohne Einnahmen					
Örtliche Vereine	€ 50,-	€ 50,-	€ 100,-	€ 15,-	€ 40,-

Tarife für regelmäßig stattfindende Kurse: Einstiegstarif für das erste halbe Jahr: € 13,- /Std.
Betriebskostensatz für Folgekurse: € 17,- /Std.

plus **ENERGIEKOSTENZUSCHLAG** bei zusätzlichem Verbrauch nach Vereinbarung

Weiters ist auch die nachgebildete **Wienerwaldhöhle** (f. 8 Personen) zu benützen.

Preis: € 12,- pro Stunde.

Kostensatz für eine Vernissage im unteren Veranstaltungssaal € 160,-
für die Dauer von ca. 2 Wochen, darüber hinaus € 40,- pro weiterer Woche.

Catering möglich!

Technik: Bühnenscheinwerfer **ohne** Dimmer: kostenlos
Bühnenscheinwerfer **mit** Dimmer: € 40,- (hauseigener Techniker notwendig)
Leistungsstarke Musikanlage mit DJ-Pult: € 35,-

Profi-Projektions-Leinwände mit Elektromotor
max. Bildgröße 350 cm breit x 340 cm hoch (oberer Saal): € 7,-; 293 cm breit x 220 cm hoch (unterer Saal): € 4,-



Großer Saal



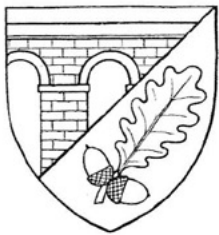
Fotocredits: A. Forst-Rakoczy

Kleiner Saal

Kontakt:
info@wienerwaldmuseum.at

Es war

Der „Eichgrabner“ vor 50 Jahren



Der Eichgrabner

MITTEILUNGSBLATT DES
FREMDENVERKEHRS- UND
VERSCHÖNERUNGSVEREINES
EICHGRABEN

8. Jahrgang
JUNI 1972
NUMMER 2

AMTLICHE MITTEILUNGEN DES GEMEINDEAMTES

50-Jahr-Feier in Vorbereitung

Bürgermeister Geiswinkler hat anlässlich der Zusammenkunft der Vertreter aller Vereine Eichgrabens Ende März dieses Jahres den Obmann des FVV, Hans Puffer, mit der Organisation der im Jahre 1973 geplanten Feiern zum 50. Geburtstag der Gemeinde beauftragt.

Hans Puffer hat eine Kommission aus ausgewählten Gemeindegliedern ernannt, die sich mit der Aufstellung eines Entwurfs über die Gestaltung der 50-Jahr-Feier befassen wird. Ein besonderer Schwerpunkt ist die Vor-

Markterhebungsfeier

Einweihung des Lebensbaumes

Voraussichtlich werden die Veranstaltungen zur 50-Jahr-Feier und Markterhebung in der Woche vom 12. bis 19. August 1973, die Ausstellung, an der vor allem die Schüler der Volksschule und Hauptschule mitwirken sollen, sowie die sportlichen Veranstaltungen, die über bereits ab Ende Juni und Juli durchgeführt werden. Ein besonderer Schwerpunkt ist die Vor-

Was bewegte den Fremdenverkehrs- und Verschönerungsverein vor einem halben Jahrhundert? In dieser Serie blickt der „Eichgrabner“ ins eigene Archiv und holt aus den 50 Jahre alten Zeitungsausgaben viel Interessantes und – aus heutiger Sicht – auch viel Erstaunliches hervor.

Im Mittelpunkt der Ausgabe vom Juni 1972 stand die kommende 50-Jahr-Feier der Gemeinde. „Bürgermeister Geiswinkler hat (...) den Obmann des FVV, Hans Puffer, mit der Organisation der im Jahre 1973 geplanten Feiern zum 50. Geburtstag der Gemeinde Eichgrabens beauftragt.“, hieß es da gleich auf der ersten Seite. Der FVV legte dem zu-

ständigen Komitee aus 12 Personen prompt einen ersten Entwurf vor, und so konnte das Rahmenprogramm bereits fixiert werden. Dieses umfasste sportliche und kulturelle Veranstaltungen, Unterhaltung und natürlich auch die offiziellen Termine.

Festliches neues Kleid

Wichtig war dem Festkomitee auch ein besonders gepflegtes Ortsbild, „insbesondere entlang der Hauptstraße.“ Denn „Eichgrabens soll auf alle Fälle zu seinem 50. Geburtstag und am Festtag seiner Erhebung zur Marktgemeinde im festlichen neuen Kleid dastehen. Hierzu werden nicht nur große Anstrengungen seitens der Gemeinde, wie Fertigstellung

der Gehwege vom Freiheitsplatz bis zum Rußhof, Ausbau des Parkplatzes beim Bahnhof, Instandsetzung des Parkes beim Bahnhof, Gestaltung des Platzes um das Gemeindehaus usw., erforderlich sein. Auch die Bevölkerung ist dringendst aufgerufen, zur Verbesserung des Ortsbildes beizutragen. Wir wollen den Tausenden Gästen, die wir zur 50-Jahr-Feier erwarten, einen schönen, vorbildlichen Ort bieten. Dazu gehören vor allem: Gepflegte Vorgärten, Gehwege und Straßengräben, ansprechende Hausfassaden, Blumen an den Fenstern.“ Gehwege fertigstellen: Das kommt der heutigen Bevölkerung doch irgendwie bekannt vor ...?

einmal ...



In den Amtlichen Mitteilungen des Gemeindeamtes ging es vor allem um Infrastruktur wie Straßenbau, Kanalisation und Wasser. Zu den im Vorjahr aufgetragenen Straßenbelägen musste berichtet werden, dass der Gemeinderat einstimmig für eine deutlich billigere Variante votiert hatte, die auch von einem Sachverständigen empfohlen worden war. Doch **„Wir mussten nach dem gewiß wenig frostreichen Winter erkennen, das Schwer- und Schwerstfuhrwerke unsere überdurchschnittlich ansteigenden Straßen arg ramponierten. Man ließ bei leichtem Frost oder feuchter Straßenoberfläche die Antriebsräder der Lastkraftwagen so lange am Stand rotieren, bis sie die schwere Last weiterschieben konnten. Zurück blieben eine aufgerissene Straßendecke, ein durch ständiges Befahren sich stetig vergrößerndes Loch in der Straßendecke und ein anonym Lastkraftwagenfahrer.“**

Ob's nur einer war, sei dahingestellt; jedenfalls musste die Gemeinde erkennen, dass **„dieser Straßenbelag, der in weniger unebenem Gelände den Zweck erfüllt und den Anforderungen entspricht, (...) für unser Gelände kaum geeignet“** war. Für weitere Straßensanierungen wählte man daher eine 8 cm dicke Bitukiesdecke.

Vereine am Wort

Erstmals fanden in der Juni-Ausgabe 1972 auch andere Vereine Platz für ihre Nachrichten – ganz so, wie es im Dezember 1971 gemeinsam beschlossen worden war. Der Siedlerverein Eichgraben schrieb über die Vorstandswahl bei der Jahreshauptversammlung im April und verlautbarte eine Mitglieder-Werbeaktion. Die Heimatgruppe Eichgraben berichtete über einen Wechsel in der Vereinsführung (Rücktritt von Wilhelm Isermann; Wahl von Johannes Ockermüller) und kündigte eine

Sonnwendfeier, einen Heimatabend sowie ein Erntedankfest an. Hauptsächlich um geplante Wanderungen ging es beim Touristenverein Naturfreunde – von Bergtouren auf Hochschwab und Hohen Dachstein bis zu Kinderwanderungen auf den Buchberg war alles dabei.

Der FVV selbst berichtete relativ bescheiden in zwei Absätzen über die Aufstellung neuer Sitzbänke auf Wander- und Spazierwegen, die in Eigenregie hergestellt worden waren, und über die Schaffung eines Rastplatzes **„in dem entlang der Bahn in Ottenheim vom FVV instandgesetzten Park“**.

Tourismusziel Wienerwald

Nicht zuletzt freute sich der „Eichgrabner“ über **„beachtliche Erfolge“** einer Werbekampagne für Niederösterreich in Zeitungen der BRD: **„13.399 Interessenten haben mittels Kupons Prospekte über niederösterreichische Gebiete angefordert, an erster Stelle über den Wienerwald. Der FV-Verband Wienerwald konnte seine neue aufgelegten Wienerwald-Prospekte gezielt einsetzen.“**

Doris Korger

Bei fett gedruckten Textstellen handelt es sich um Originalzitate.

Wir laden ein zum

Waldfest

am Samstag, dem 15. Juli 1972, auf Knödlers Waldwiese, Hinterleiten 13. Beginn 20 Uhr, Ende 4 Uhr.
Musik: „D'Niederer-Buam“, Musikverein Ötscherland.

Großes Mitternachtsfeuerwerk
Stimmung, Unterhaltung
Wahl der Rosenkönigin
Grillspeisen im Freien
Eintritt 25 Schilling

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Sommerliches Highlight in Eichgraben: das Waldfest.



Es gibt immer ein erstes Mal

Maibaumschneiden 2022 in den Wäldern von Eichgraben

Am Tag vor dem 1. Mai trafen wir uns um 9 Uhr beim Fuhrwerkerhaus und machten uns auf den Weg in eines der vielen Waldstücke in Eichgraben. Wir, das waren das Team des FVV um Werner Leopoldseder und der Profi für Holzschlägerungsarbeiten Rudolf Kiebl. Für mich war es das erste Mal, dass ich diesem „Abenteuer“ beiwohnen durfte.

Die Qual der Wahl

Zunächst ging es mit dem Traktor einige hundert Meter hinein in den Wald, bis wir zu einer Stelle kamen, an der die Auswahl für unseren perfekten Maibaum 2022 sehr umfangreich war. Natürlich gab es Diskussionen darüber, welcher Baum „die richtige Höhe hat“, „am geradesten gewachsen ist“ und „vom Durchmesser



Wer die Wahl hat, hat die Qual!



Fotocredits: R. Kurzawa

Der Obmann des FVV gibt die Richtung vor.

her optimal zum Maibaumkraxeln ist“. Nach ein paar Minuten waren wir uns aber einig, wobei unser Obmann Harald Frühauf die Richtung vorgab (siehe Foto). Der Baum wurde dem FVV großzügigerweise von seiner Durchlaucht Mag. Prinz Gundakar von und zu Liechtenstein zur Verfügung gestellt – ein herzliches Dankeschön dafür!

Dann ging es ans Baumschneiden, wobei diese Aufgabe natürlich der Profi übernahm. Vielen Dank an Rudolf Kiebl, dass wir auch heuer wieder auf seine volle Unterstützung zählen konnten. Nachdem der neue Maibaum des FVV dann in seiner ganzen Pracht auf dem Boden lag, wurden die größten Äste entfernt und es begann der Abtransport. Im zerfurchten und steilen Gelände musste dabei, mit dem Baum im Schlepptau, eine beachtliche Wegstrecke überwunden werden. Endlich an der Bundesstraße, musste unser Maibaum noch über einen Holzstoß gehoben werden, bevor der Weg zum Fuhrwerkerhaus – inklusive kurzzeitiger Straßensperre – angetreten wurde. Nochmals ist ein großes Dankeschön angebracht, diesmal dem Bauhofteam der Gemeinde für die großartige Unterstützung an einem Samstag.

Einsatz für Feuerwehr und Bauhofteam

Im Wienerwaldmuseum angekommen, wurde sofort mit der Bearbeitung und Schmückung des Maibaums begonnen.



„Baum fällt!“



Nach Abschluss dieser Arbeiten wurde das Prunkstück von der FF Eichgraben mit Hilfe des Kranwagens der Feuerwehr aufgestellt. Auch der FF Eichgraben sei an dieser Stelle vom FVV herzlicher Dank ausgesprochen. Schlussendlich durften sich alle Helferinnen und Helfer bei einer deftigen Jause stärken.

Roland Kurzawa



Transport zum Fuhrwerkerhaus mit Unterstützung durch das Bauhofteam



Die letzten Feinschliffarbeiten ...

Hintergrundbild: Aufstellen des Maibaums durch die Feuerwehr



Maibaumfeier übertraf alle Erwartungen

Große Freude bei der Maibaumfeier

Die Maibaumfeier des FVV im und um das Fuhrwerkerhaus hatte am 1. Mai 2022 ein bisserl etwas von einer „Premiere“: Tatsächlich waren es drei (lange) Jahre, bis es wieder möglich war, ein Fest dieser Größenordnung auf die Beine zu stellen.

Es hat uns dabei ganz besonders gefreut, dass sowohl das erfahrene Team früherer Maibaumfeiern als auch viele neue Helferinnen und Helfer zum Gelingen des Festes handfest beigetragen haben. Obwohl sich das Wetter gegen Mittag nicht gerade von seiner besten Seite gezeigt hat, ließen sich die Beteiligten davon nicht entmutigen. Der Musikverein Eichgraben-Maria Anzbach hat es sich selbst im Regen nicht nehmen lassen, für Unterhaltung zu sorgen. Gedankt wurde es den Musiker*innen mit Applaus und aufmunternden Zwischenrufen aus dem Publikum. Wir vom FVV bedanken uns an dieser Stelle noch einmal bei Obmann Peter Siglreithmaier, dass uns der Musikverein Eichgraben-Maria Anzbach auch nach der Zwangspause die Treue ge-

halten hat. Auch der „Wolferl“ mit seinem neuen Partner hat nichts von seiner Freude an der Musik eingebüßt und unsere Gäste mit einem bunten Potpourri durch die Pop- und Schlagerwelt unterhalten.

Regen – na und?

Wir waren – und das müssen wir euch, liebe Gäste, eingestehen – für einige Zeit fast ein wenig überfordert. Es war unglaublich, dass trotz kurzer Regenschauer mehr und mehr Besucherinnen und Besucher gekommen sind. Unser Team in Küche und Service hat sein Möglichstes getan, um allen Wünschen der Gäste nachzukommen. Sollte jemand noch immer auf ein Kümmelbratenbrot warten, pardon dafür ...!

Auch der Andrang beim traditionellen Maibaumklettern war ungebrochen. Insbesondere die Kinderbewerbe erfreuten sich wie in der Vergangenheit allergrößter Beliebtheit. Bei der Siegerehrung war die Freude groß und wir bedanken uns auch an dieser Stelle noch einmal bei den Spendern der Geldpreise für die Plätze 1 bis 3 bei den Erwachsenen.

Geschätzte Gemeinschaft

Ebenfalls besonders ansprechen möchten wir bei dieser Gelegenheit die vielen positiven Rückmeldungen aus der Bevölkerung. Immer wieder wurden wir unaufgefordert darauf angesprochen, wie groß die Freude darüber ist, dass ein Fest wie dieses wieder stattfinden konnte, und wie sehr der Einsatz und die Bemühungen des FVV dafür geschätzt werden.

Wir waren uns (ganz offen gesagt) nicht wirklich sicher, ob es der FVV nach drei Jahren Zwangspause noch „kann“, aber das Team hat eindrucksvoll gezeigt, dass dies der Fall ist. Viele Vereine wie der FVV wurden viel zu lange dazu verpflichtet, nur im Verborgenen zu agieren. Jetzt hat man uns wieder das tun lassen, was wir können: für die Eichgraberinnen und Eichgrabner da zu sein. Und das Fuhrwerkerhaus hat als Kristallisationspunkt für das Gemeinschaftsleben wieder seine zentrale Aufgabe erfüllt: die Menschen zusammenzubringen.



Fotocredit: FVV, G. Zimmer





Mammutbäume in Eichgraben

Projekt mit interessanter Entwicklung

Gut 20 Meldungen über Mammutbäume in Eichgraben haben uns in den vergangenen Monaten erreicht – ganz herzlichen Dank dafür. Es gibt Hinweise auf Standorte, Alter und auch einige persönliche Daten; einige Angaben haben sich auch als Doppelmeldungen herausgestellt. Wir werden allen Informationen nachgehen und eine Standortkarte entwerfen. Da Rudolf Ichmann mit dem Elektroauto in Eichgraben viel unterwegs ist, kann er die Standorte auch überprüfen, dafür ein herzliches Dankeschön!

In unseren Breiten herrscht die Art Riesen-Mammutbaum oder Berg-Mammutbaum (*Sequoiadendron giganteum*) vor. Allerdings erreichte uns zumindest eine Nachricht, dass

auch einzelne Küsten-Mammutbäume (*Sequoia sempervirens*) als kleine Bäumchen importiert wurden. Diese Art wird auch Küsten-Sequoie genannt, sieht aber doch anders aus als der Berg-Mammutbaum, wie die nachfolgenden Bilder verdeutlichen. Die Belaubung des Küsten-Mammutbaums besteht aus Nadeln, die wir etwa von Tannen gewohnt sind. Die Bockerln sind deutlich kleiner und lockerer aufgebaut als beim Berg-Mammutbaum.

Und schließlich gibt es in Europa auch noch die Metasequoie, auch Urwelt-Mammutbaum, (*Metasequoia glyptostroboides*). Ob diese Art in Eichgraben auch vorhanden ist, bleibt vorerst noch offen.

Michael Götzinger



Fotocredit: M. Götzinger

Belaubung und Bockerln des Berg-Mammutbaumes bei der Kirche in Eichgraben



Fotocredit: Wikipedia

Bockerln des Urwelt-Mammutbaumes



Fotocredit: Wikipedia

Bockerln des Küsten-Mammutbaumes



Fotocredit: Wikipedia

Belaubung des Urwelt-Mammutbaumes



Fotocredit: Wikipedia

Belaubung des Küsten-Mammutbaumes

Quellenangabe

de.wikipedia.org/wiki/Mammutbäume

de.wikipedia.org/wiki/Riesenmammutbaum

de.wikipedia.org/wiki/Küstenmammutbaum

[de.wikipedia.org/wiki/Urweltmammutbaum \(Metasequoia\)](https://de.wikipedia.org/wiki/Urweltmammutbaum_(Metasequoia))





Mag. Heidemarie Haberleitner

Psychotherapeutin
Systemische
Familientherapie

- Psychotherapie für
 - Kinder
 - Jugendliche
 - Erwachsene
- Familientherapie
- Paartherapie
- Gruppentherapie
- Soziales Kompetenztraining
- Entspannungstraining



Tel. 0676 - 95 30 120

heidemarie.haberleitner@gmx.at

www.heidemariehaberleitner.at

Franziskusstraße 2, 3032 Eichgraben

AnderS-Grafik und Design

Orthopädietechnik
Sanitätshaus

Daxböck Martin GesmbH



- Modelleinlagen • Mieder • Gummistrümpfe • Bandagen •
- Komfort- und Diabetikerschuhe • Prothesen • Rollstühle •
- Inkontinenz- und Colostomieversorgung • Krankenbetten •
- Stütz-, Lagerungs- und Korrekturorthesen •
- ALLE KASSEN •

3040 Neulengbach - Tullnerstr. 329 • Tel. 02772/527 02

moser alarm

Alarmanlagen | Videoüberwachung | Zutrittskontrolle



Ihr wirklich professioneller Partner
für Sicherheitstechnik

0664 / 395 61 35

3441 Dietersdorf

VERTRAUEN SIE DEM
TESTSIEGER

www.moser-alarm.at



**KIEGLER
IMMOBILIEN**



immo-immo.at

Bewertung, Vermittlung & Verwaltung

0664 / 75 450 350

Firmensitz in Eichgraben, Primelstraße 9

ELEKTROANLAGEN



RITZENGRUBER

Ges.m.b.H.

3034 Maria Anzbach, Hauptstraße 345, Tel. 02772/ 52 497, Fax DW19

Elektr. Installationen - Blitzschutz - Antennenbau - Alarmanlagen
elektr. Torantriebe - Videoüberwachungen - Photovoltaik-Anlagen



- Shop - bei Ritzengruber
Nahversorger für Technik

Unabhängige Beratung und Begleitung rund um
Pflege und Betreuung

Harald DEIMBACHER

Dipl. Gesundheits- und Krankenpfleger

www.pflegeberatungen.at

Telefon: 0699 88 46 89 36

E-Mail: deimbacher@pflegeberatungen.at

Adresse: Kleine Steinstr. 4, 3032 Eichgraben



www.mb-dach.at
3032 Eichgraben

office@mb-dach.at
Tel: 0699/ 119 666 29



Veranstaltungen



Vorbehaltlich Änderungen wegen
Covid-19-Verordnung

Veranstalter:

Juni:

bis 15.8.

SONDERAUSSTELLUNG

FVV

„Der Wald – Natur, Wirtschaft und Kultur“

Ausstellung verlängert bis 15.8.2022

Die Ausstellung kann während der
Museumsöffnungszeiten besichtigt werden.

So. 26.6, 14–17 Uhr

LEBENDIGES HANDWERK IM STADL

FVV

Führungen jeweils um 14:00 und 15:30 Uhr

13:30–17:30 Uhr

BÜCHERFUNDGRUBE mit SCHALLPLATTEN

FVV

Juli:

So. 31.7., 14–17 Uhr

LEBENDIGES HANDWERK IM STADL

FVV

Führungen jeweils um 14:00 und 15:30 Uhr

13:30–17:30 Uhr

BÜCHERFUNDGRUBE mit SCHALLPLATTEN

FVV

September:

Sa. 3.9., 8–17 Uhr

RIESENFLOHMARKT des FVV

FVV

So. 4.9., 9–16 Uhr

RIESENFLOHMARKT des FVV

FVV

Sa. 17.9.-So. 25.9.

VERNISSAGE

mit Martina Huf und Rosemarie Rabl

Die Bilder der Psychoanalytikerinnen und Malerinnen
sind vielschichtig, sie entstehen prozesshaft auf
Leinwand oder Holz. Es sind Acryl-Mischtechniken,
Kohle und Tusche, oft mit Collage-Elementen und
mehrfacher Übermalung. Gezeigt wird ein Potpourri
der Arbeiten aus den vergangenen beiden Jahren.
Zu den Museumsöffnungszeiten zu besichtigen

So. 25.9. 14-17 Uhr

LEBENDIGES HANDWERK IM STADL

FVV

Führungen jeweils um 14:00 und 15:30 Uhr

13:30–17:30 Uhr

BÜCHERFUNDGRUBE mit SCHALLPLATTEN

FVV

Oktober:

Sa. 1.10. ab 18 Uhr

ORF LANGE NACHT DER MUSEEN

FVV

Fr. 14.-16.10. 10-17 Uhr

KUNSTHANDWERK

Workshop mit Manuela Caruso-Irza

Bei allen Veranstaltungen bitte die aktuellen Covid-19-Vorschriften beachten!

Kurse seit Herbst 2021

Bodywork	(Tosca Reisinger)
	0676-63 65 790
Montag	17:30–18:30 Uhr
Mittwoch	08:30–09:30 Uhr
Zumba	(Tanja Jaschke)
	0699-81 96 39 02
Montag	19:00–20:00 Uhr
Bodyforming	(ASV Pressbaum)
	02233-57 678
Dienstag	09:15–10:30 Uhr
Freitag	09:15–10:30 Uhr
Gesundheitsgymnastik	(ASV Pressbaum)
	02233-57 678
Dienstag	10:30–11:30 Uhr
Ying-Yang	(ASV Pressbaum)
	02233-57 678
Dienstag	18:30–20:00 Uhr
Pilates Basic	(ASV Pressbaum)
	02233-57 678
Mittwoch	10:00–11:00 Uhr
Yoga	(Birgit Bichlmayer)
	0680-31 44 466
Mittwoch	19:00–20:30 Uhr
Yoga	(Katharina Gantar)
	0650-70 23 360
Donnerstag	09:20–10:50 Uhr
Bellarina	(Kristol Demaere)
	0664-41 01 927
Donnerstag	16:00–19:00 Uhr
Pilates	(Tosca Reisinger)
	0676-63 65 790
Freitag	08:00–09:00 Uhr
Tanzkurs	(Tanzschule Frank)
	0664-21 18 861
Sonntag	15:30–20:30 Uhr
Änderungen vorbehalten	



Fotocredit: A. Forst-Rakoczy

Riesenflohmärkte: 3. und 4. September



Unternehmen Kornmandl

Theatergruppe Lampenfieber mit Kleinkunst-Klassiker im Wienerwaldmuseum

Was im Vorjahr durch die Corona-Welle abrupt beendet wurde, brachte im heurigen April die Lachmuskeln in Bewegung. „Unternehmen Kornmandl“ ist eine Satire von Helmut Qualtinger und Carl Merz zu den Themen Sensationsgier und Boulevard-Journalismus.

Eine Mordserie der 1950er Jahre bildet den Hintergrund der Handlung: Exekutive und Presse hetzen einander so lange, bis die Wahrheit auf der Strecke bleibt – und der Täter zur Nebensache wird. Die Theatergruppe Lampenfieber hat das Stück adaptiert und an die Gegenwart angepasst – Corona inklusive. Schließlich ist die Lust auf Skandale in Zeiten von Shitstorms, Hass-Postings und Verschwörungstheorien top-aktuell!

In witzigen bis bösen Szenen wurde karikiert, parodiert und kritisiert, dass es eine wahre Spielfreude war und das Publikum begeistert Applaus spendete.



„Wer behält den Durchblick?“



Das Lampenfieber-Ensemble

Fotocredits: FVV, G. Zimmer

Flohmarkt 3.09. + 4.09.



 Weitergeben, was andere noch brauchen können...

Folgende Artikel/Gegenstände werden NICHT angenommen:

Bitte KEINE Sachspenden, KEINE Bücher, KEINE Schallplatten, KEINE Bilder und Rahmen!
Spanplattenmöbel • Bettbänke, Doppelbänke • Wandverbauten • zerlegte Möbelstücke • Kleiderhaken • TV- und PC-Röhrengeräte • PC-Drucker schwarz-weiß • VHS-Kassetten, Musikkassetten • Zeitschriften • Sanitärartikel (WC-Muscheln, Waschbecken, Badewannen, etc.) • Tapeten • Farben, Lacke und Kleber • Fliesen • Elektro-Einbaugeräte • Ski, Skischuhe und Skistöcke • Kindersitze • Bücher

Gerne nehmen wir:

Kleinformel aus Vollholz • kleine Betten bzw. Sofas • Kleidung • Spielwaren • Sportartikel • Gläser • Geschirr • Küchen- und Elektrogeräte (funktionstüchtig) • Haushaltsartikel • Schuhe • Computer • Farbdrucker • Flachbildschirme • Comics usw. wie bisher.

Flohmarktware kann ab Mitte August zu den Öffnungszeiten im Museum abgegeben werden.

Für Ihre/eure Mühe dankt herzlich das Team des FVV!



Wie kommt der Honig ins Glas?

Vom Nektar zum Honig

Früher gab es Waldimker, sogenannte Zeidler, die auf Bäume kletterten, um den Honig von wilden Bienen zu sammeln. Seitdem Honigbienen vom Imker in Beuten gehalten werden, ist der Weg, zum Honig zu gelangen, etwas einfacher geworden.

Bei der Revision im Frühjahr prüft der Imker den Zustand seiner Bienenvölker. Werden die Tage länger, beginnt die Königin vermehrt Eier zu legen. Das steigert sich auf bis zu 2.500 Eier pro Tag. Das Bienenvolk wird jetzt von Tag zu Tag größer; am Höhepunkt besteht es aus 50.000 bis 70.000 Tieren. Der Imker muss jetzt Platz schaffen. Er erweitert den Brutraum und setzt den Honigraum auf. Das geschieht mit Rähmchen, die gedrahtet werden. Das macht sie fester und der Honig kann geschleudert werden. Außerdem werden Mittelwände eingesetzt. Das sind gegossene Platten

aus Bienenwachs mit einem vorgeprägten Relief der natürlich gebauten Waben. Diese Wachsplatten werden von den Bienen in Folge mit ihrem eigenem Wachs ausgebaut. Im Brutraum werden die Larven aufgezogen, im Honigraum wird der Honig gelagert.

Sprichwörtlich fleißig

Die Arbeiterinnen fliegen bei schönem Wetter unentwegt aus und sammeln den Nektar. Wieder im Stock, übergeben sie ihn den Arbeiterinnen im Volk. Der Nektar wird nun einige Male weitergegeben und mit wertvollen Enzymen angereichert. Nach dem Einlagern muss der noch nicht reife Honig von den Bienen getrocknet werden – Honig im Handel darf nur 15 bis 21 % Wasser enthalten! Hat der Honig den entsprechenden Trockenheitsgrad, wird er von den Bienen über den geöffneten Wachsdeckel und schleudert den Honig. Jetzt geht es ab ins Glas.



Fotocredit: C. Blumauer

Eine Mittelwand-Wabe mit vorgeprägtem Relief

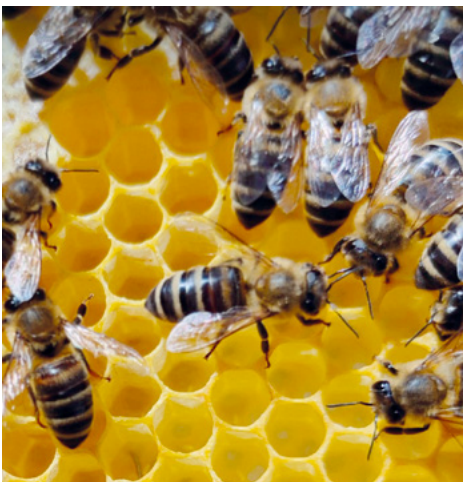
Nektarpflanzen sind wichtig!

Für 1 kg Honig müssen Bienen ca. 900.000 bis 5 Millionen Blüten anfliegen. Dabei legen sie eine Strecke von fast 200.000 km zurück. Machen wir es unseren Bienen nicht unnötig schwer und sorgen wir für ausreichend Nektarpflanzen in der Umgebung!

Christiana Blumauer



Fotocredit: Verein Fotolia



Fotocredit: Verein für Bienenzucht Eichgraben

Wabe mit Eiern



Fotocredit: Verein für Bienenzucht Eichgraben

Die Honigwabe vor dem Schleudern

Verein für

Bienenzucht Eichgraben

Obfrau Christiana Blumauer

Tel. 0664-37 27 127, blumauer.ch@aon.at

Obfrau-Stv. Ing. Walter Feirer

Tel. 0676-53 44 960, w.feirer@gmx.at

Besuchen Sie unseren Stammtisch jeden 3.

Sonntag im Monat um 9:00 Uhr im Hotel „Das

Steinberger“ in Altlengbach.

Ing. Alexander Riedmüller e. U.
Ingenieurbüro für Maschinenbau
Paukhofstr. 27, 3032 Eichgraben

office@sv-riedmueller.at
02773/42 533-0 Fax: DW-44
Mobil: 0664 164 34 38

PRÜFEN – BERATEN – EVALUIEREN – BEFUNDEN – GUTACHTEN

INGENIEURBÜRO RIEDMÜLLER



GEPRÜFTE SICHERHEIT

behördl. eingetr. Aufzugsprüfer

Ingenieurbüro f. Maschinenbau

HBV Inspektionsstelle

Aufzüge, Parksyste, Automatikparker, Schranken, Treppenlifte
Hebeeinrichtungen für Personen, Hebezeuge, Hubtische, Hebebühnen
Türen, Tore, Brandschutzstore, Leitern, Arbeitsmittel – §7, 8, §9 AMVO
Spielgeräte, Spielplätze, Hochseilgärten, Veranstaltungsstätten, Zelte

www.sv-riedmueller.at

UID: ATU 68361202

Firmenbuch: 409106 b

Gerichtsstand: LG St. Pölten

Unser Unternehmensschwerpunkt sind
Abnahmeprüfungen, Wiederkehrende Prüfungen, Umbauprüfungen, Sanierungs- und Reparaturprüfungen,
Gewährleistungsprüfungen und Prüfungen von Reparaturanboten hinsichtlich Notwendigkeit
von Aufzügen, Parksyste, Türen und Toren, sowie Spielplätzen.



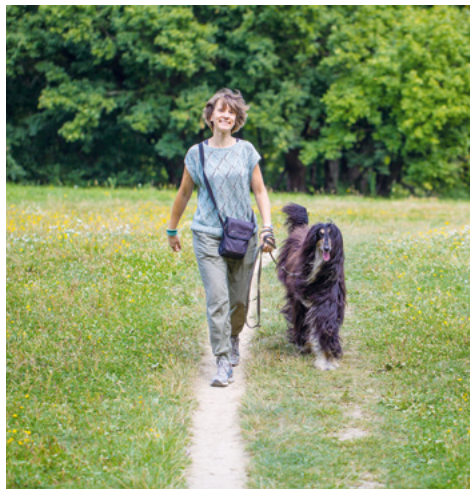
Wienerwaldwiesen unter Druck

Die Natur braucht Rücksicht und Schonung

Was wäre der Wienerwald ohne seine Wiesen und Weiden? – Sicherlich nur halb so attraktiv für all die Erholungssuchenden und bei weitem nicht so reich an Lebensraum für Tiere und Pflanzen. Für Eichgraben sind es vor allem die Halbtrockenrasen der mageren, trockenen Standorte wie etwa am Nagelberg. Dort bietet der Kräuter- und Blütenreichtum hervorragende Insekten-Lebensräume, die mit dem Anblick von Wiesensalbei, Karthäuser-Nelke und verschiedenen Orchideen nicht nur das Herz von Botaniker*innen erfreuen. Gerade in der Krise der vergangenen beiden Jahre wurden die Attraktivität der Natur vor der eigenen Haustür und ihr Erholungswert wiederentdeckt. Die Folge ist verstärkter Druck durch Freizeitnutzung, wovon auch die Wiesen nicht verschont geblieben sind.

Futterwiesen sind kein Spielplatz

Die Existenz dieser Wiesen ist auf die landwirtschaftliche Nutzung angewiesen.



Fotocredit: BPWW/J.S.

Richtiges Verhalten: Angeleint und auf dem Weg!

Hier wächst Futter fürs Vieh als Grundlage für weitere Nahrungsmittel. Dies funktioniert jedoch nur, wenn Futterwiesen nicht betreten oder gar verunreinigt werden. In diesem Sinne kann jeder Mensch seinen persönlichen Beitrag zum Schutz leisten. Bitte denken Sie daran, dass die Wiesen kein öffentliches Eigentum sind. Eine Wiese kann nur schwer gemäht werden, wenn das Gras niedergetreten oder niedergefahren ist. Futter für das Vieh geht verloren. Wird der geringere Ertrag durch intensivere Nutzung ausgeglichen, sinkt die biologische Vielfalt.

Hunde an die Leine!

Ein besonderer Appell ist hier an die Hundebesitzer*innen zu richten. Liegt Hundekot in der Wiese, frisst das Vieh das Heu nicht mehr. Es wird unbrauchbar und unverkäuflich. Außerdem kann Hundekot auf Wiesen zu schweren Erkrankungen bei Pferden, Kühen und Schafen führen. Die Hinterlassenschaften des liebsten Gefährten des Menschen sind keineswegs als Dünger zu betrachten, sondern als Verunreinigung. Auch Apportierstöckchen und Müll führen zu ernststen Problemen, denn nicht selten müssen Mähgeräte deswegen repariert werden. Damit wird die Bewirtschaftung zum Verlustgeschäft. Generell verursachen Betreten, Befahren und freilaufende Hunde störungsempfindlichen Tierarten Stress; seltene Tiere sind dadurch besonders gefährdet. Daher: Bitte nehmen Sie Rücksicht und tragen Sie so zum Erhalt der Wienerwaldwiesen bei.

Manuela Zinöcker



Fotocredit: BPWW Novak

Wiese bei der Nagelbergstraße mit Fli-pendula ulmaria (Echtes Mädesüß)



Fotocredit: BPWW

Das Programmheft zu den Freizeit- und Naturbildungsangeboten im BPWW ist da. Mehr als 120 Angebote von etwa 30 Anbieter*innen für Erwachsene, Kinder oder für die ganze Familie beinhaltet das rund 80 Seiten starke Programmheft 2022. Es kann unter office@bpww.at bestellt werden und ist als Download unter <https://www.bpww.at/de/programm2022> verfügbar.

GARTENGESTALTUNG



3034 unter oberndorf

GARTENGESTALTUNG

pflege • planung • neu- & umgestaltung von gärten
pflanzungen • rasenanlagen

biotope • pergolen
sitzplätze • bewässerungsanlagen

mobil 0664 - 988 59 99

hauptstraße 193 • tel.+ fax 02772 - 517 68 • office@malecek.at • www.malecek.at



Bericht aus dem Gemeinderat

In den Sitzungen des Gemeinderates am 14. März und am 15. Mai 2022 wurden unter anderem folgende Punkte beschlossen:

Rechnungsabschluss 2021

Der RA weist ein kumuliertes Haushaltspotential (inkl. Vorjahre) in der Höhe von EUR 1.130.825,51 aus. Das ist der Betrag, der für aktuelle und zukünftige Projekte zur Verfügung steht. EUR 600.000,- davon wurden bereits im Voranschlag 2022 berücksichtigt. Der RA 2021 wurde einstimmig beschlossen.

Subventionen

Einstimmig beschlossen wurden folgende Subventionen:

- **Volkshochschule Neulengbach:**
EUR 500,-
- **Seniorenbund Eichgraben**
(Geburtstags- und Jubiläumsfeiern):
EUR 400,-
- **Pensionistenverband Eichgraben**
(Geburtstags- und Jubiläumsfeiern):
EUR 400,-
- **Asphalt- und Eisschützenverein**
(Betriebskostenzuschuss):
EUR 500,-
- **Evangelische Kirche**
(Küche im Schwesternhaus)
für 2022 und 2023 je:
EUR 1.000,-
- **Freunde der Feuerwehr Eichgraben:**
EUR 400,-
- **USV Eichgraben**
(Jugendförderung 2022):
EUR 15.000,-
- **Hilfswerk Neulengbach:**
EUR 500,-

Kultursubventionen

Erstmals gibt es im Jahr 2022 ein eigenes Budget für Kunst- und Kultur-Subventionen. Dafür wurden Richtlinien erarbeitet, die eine transparente Entscheidungsgrundlage ermöglichen. Die Richtlinien wurden einstimmig beschlossen und sind auf der Homepage der Gemeinde Eichgraben abrufbar. Folgende erstmalige Ansuchen wurden einstimmig gewährt:

- **Chor Eichgraben Vokal –**
Jahressubvention für Konzert- und Probenaktivitäten: EUR 800,-
- **FVV Eichgraben –**
Kultursubvention 2022: EUR 4.000,-
- **Lichtzeit. Ensemble – „Alma Mahler Werfel – die Lust zu brennen“:**
EUR 500,- (Aufführung am 24.9.2022 in der Galerie am Bahnhof)

Zusätzlicher

Heizkostenzuschuss der Gemeinde

Im November 2021 wurde ein zusätzlicher Heizkostenzuschuss durch die Gemeinde in der Höhe von EUR 150,- für alle Eichgrabnerinnen und Eichgrabner beschlossen, die den Heizkostenzuschuss des Landes NÖ erhalten. Gekoppelt war der zusätzliche HKZ an eine Energieberatung. Da dies für einige der Betroffenen eine Hürde darstellt, wird nun – auch aufgrund der aktuellen Preisentwicklung – ein zusätzlicher Heizkostenzuschuss seitens der Gemeinde ohne verknüpfte Bedingungen ausbezahlt werden. Die betroffenen Bürgerinnen und Bürger erhalten ein Begleitschreiben mit den Hinweisen auf Energieförderungen bzw. die neuen Raus-aus-dem-Öl-Förderungen.

Photovoltaik-Anlagen auf den Gemeindegebäuden

Zur Ausschöpfung der aktuellen Förderungen werden noch im heurigen Jahr das Gemeindeamt, der Bauhof, das Fuhrwerkerhaus und das Wienerwaldbad mit einer PV-Anlage ausgestattet.

Nachmittagsbetreuung in Schule und Kindergarten

Die Anforderungen in unseren Bildungseinrichtungen steigen laufend. Ebenso wirken sich auch die Preissteigerungen auf die Kosten aus. Daher wurden mit September 2022 die Beiträge für die Nachmittagsbetreuung in unseren Schulen und Kindergärten erhöht.

Wiederaufnahme G21

Bereits bei der ersten Teilnahme am G21-Prozess konnten zahlreiche Projekte für Eichgraben mit Förderungen durch die G21 realisiert werden. Um diese Fördermöglichkeiten in den nächsten Jahren wieder nutzen zu können, wird die Marktgemeinde Eichgraben, nach einstimmigem Gemeinderatsbeschluss, ein weiteres Mal an dieser besonderen Landesaktion teilnehmen. Für die Bürger*innen bedeutet die Teilnahme an einem NÖ Gemeinde21-Prozess eine ökologisch, ökonomisch und sozial nachhaltige Gemeindeentwicklung, die auch noch für kommende Generation spürbar sein wird.

Katja Bremer-Wedermann

ÖFFNUNGSZEITEN Marktgemeinde Eichgraben

Aufgrund von Sicherheitsmaßnahmen können geänderte Öffnungszeiten gelten.

Parteienverkehr/Bürgerservice (Tel: 02773-44 600):

Mo, Mi-Fr: 8–12 Uhr
Di: 8–12 Uhr und 16–19 Uhr

Sprechstunde des Bürgermeisters:

Di: 9–11 Uhr und 16:30 –19 Uhr

Amtsstunden/tel. Erreichbarkeit:

Mo, Mi. u. Do: 7–12 Uhr und 12:30–15 Uhr
Di: 7–12 Uhr und 12:30–19 Uhr
Fr: 7–13 Uhr

Sprechstunde des Bausachverständigen:

Jeden 2. Dienstag von 16–18:30 Uhr

Bücherei:

Di: 8–12 u. 16–19 Uhr
Do: 12–15 Uhr
Fr: 14–17 Uhr

Tel.: 02773-44 600

buecherei@eichgraben.at

<http://buecherei-eichgraben.noebib.at>

Protokolle der Gemeinderatssitzungen und Sitzungstermine:

Nachzulesen auf der Homepage > Punkt Gemeinde – Gemeindevertretung oder beim Bürgerservice.





Treue Bücherfans

Frei-Haus-Lieferung als begehrter Service

In den vergangenen Monaten ist endlich wieder so etwas wie Normalität in der Bücherei eingetreten: Es gelten regelmäßige Öffnungszeiten, man darf wieder in der Bücherei verweilen und kann in Ruhe schmökern. Schulklassen können uns endlich wieder besuchen, und es ist so schön zu sehen, dass es bei uns wieder wuselt, dass viel geplaudert und gelacht und natürlich gelesen wird!

Große Auswahl für alle Altersstufen

Unsere Büchereikund*innen haben uns auch in Coronazeiten die Treue gehalten. Selbst im mühsamen letzten Jahr haben uns über 800 aktive Leser*innen besucht, Medien reserviert und abgeholt. Selbstverständlich haben wir Bücher und andere Medien auch frei Haus geliefert – das war und ist ein begehrter Service in Quarantänezeiten, den wir auch weiterhin anbieten werden. Das Altersspektrum unserer Kund*innen reicht von wenigen Tagen (bei uns gibt es auch die Buchstarttasche) bis zu einer unserer Lieblingsbesucherinnen im stolzen Alter von fast 98 Jahren, die uns wöchentlich beehrt. Inzwischen haben wir mehr als 18.000 Medien zur Auswahl. Während die Nachfrage nach Hörbüchern und DVDs rückläufig ist, boomen Bücher und vor allem Tonies (inzwischen haben wir fast alle). Gerne erfüllen wir die Wünsche unserer großen und kleinen Kund*innen. Im Wienerwaldbad Eichgraben finden die Badegäste in unserem Bücherschrank immer Lesefutter zum Ausborgen, sei es zum Lesen im Bad oder zum Mitnehmen nach Hause.

Veranstaltungen in der Bücherei

Auch mit Veranstaltungen starten wir durch: Am 10. Juni waren der Bauer und der Bobo (Christian Bachler und Florian Klenk) zu Besuch, und am 22. August unternehmen wir im Rahmen des Ferienspiels eine Märchenwanderung mit der Märchenerzählerin Beate Droppelmann. Einen wunderschönen Sommer und bis bald in der Bücherei!

Daniela Quatember



Der Bücherschrank im Wienerwaldbad für spontane Leser*innen.

Von 4. bis 15. Juli
macht die Bücherei
Urlaub und ist daher
geschlossen.



Hier findet jede und jeder etwas zum Lesen.



Umweltgemeinderätin
Helga Maralik

Die Westbahn setzt Impulse

Eichgraben und sein bewegendes Landschaftselement

Verschiedenste Landschaftselemente prägen das Erscheinungsbild einer Ortschaft. Vom Menschen gemachte Landschaftselemente sind z.B. Golfplätze oder Baggerseen, die zu Badeseen umfunktioniert wurden. Ein ganz wesentliches Landschaftselement zur Gestaltung des Eichgrabner Ortsbildes ist die Trasse der Westbahn. Die Strecke über den Rekawinkler Berg nach Neulengbach hat mit 11 Promille Steigung den Charakter einer Gebirgsbahn. Berühmt ist die markante Omega-Schleife, die mit einem Radius von etwa 285 m den Eichgrabner Ortskern umrundet; dabei wird das Nagelbachtal mittels Viadukt überquert. Dieses mächtige Bauwerk ragt 26,4 m über das Straßenniveau und ist 81 m lang. Der Viadukt wurde später zum Wahrzeichen unserer Gemeinde und ziert samt Eichenblatt das offizielle Eichgrabner Logo.



Fotocredit: H. Riedlinger

Gasthof Son

Wie alles begann

1849 waren sich Kaiser Franz Josef von Österreich und König Maximilian Joseph von Bayern einig: Wien und München sollen mit einer Eisenbahnlinie verbunden werden. Der Aufschwung in Eichgraben begann 1851 mit dem Bau der Westbahn, damals als „Kaiserin Elisabeth-Bahn“ bezeichnet. Ein Teilstück wurde 1858 in Betrieb genommen, vorerst aber ohne Haltestelle in Eichgraben. 1874 ersuchte der zuständige Handelsminister, wegen der zunehmenden Bedeutung der Sommerfrische für Eichgraben eine Haltestelle zu planen. Diese wurde am 24. März 1881 als Eichgraben-Altengbach in Betrieb genommen. Das Bahnhofsviertel wurde danach mit zwei einladenden Gastronomiebetrieben zum gesellschaftlichen Mittelpunkt. Fast jede Wienerwald-Wanderung begann oder endete mit einer Einkehr bei „Franz Langs Restauration zur Post“, heute Veranstaltungsräume des Vereins für Kunst und Kultur. In Folge siedelten immer mehr betuchte Villenerbauer vor allem im Ortsteil Ottenheim; die weniger Wohlhabenden, und da vor allem auch Eisenbahn-Bedienstete, errichteten ihre „Hütten“ im Ortsteil Hutten.

Selbstständige Gemeinde

Auf „Correspondenz-Karten“ aus der Zeit um 1900 wird Eichgraben oft als Villenort für Sommerfrische an der Westbahn dargestellt. Auf Grund dieser rasanten Entwicklung wurde Eichgraben 1923 von Ma. Anzbach losgelöst und zur selbstständigen Gemeinde. Ab 1950 wurde Eichgraben wegen der günstigen Zugverbindung – nur wenige Menschen hatten damals ein Auto – zum Lieblingsort der Zweitwohnbesitzer als Wochenendbewohner. Abermals stieg die Einwohnerzahl rasant, und 1973 wurde Eichgraben zur Marktgemeinde erhoben. Um aus Gründen des Umweltschutzes die zunehmende Zahl von Pendlerinnen und Pendlern zum Umsteigen auf öffentliche Verkehrsmittel zu bewegen, musste 2004 der leerstehende Gasthof Son samt schattigen Gastgarten einer doppelstöckigen Park&Ride-Anlage mit 236 PKW- und dutzenden Zweirad-Stellplätzen weichen. Am 25. Jänner 2005 wurde das Parkdeck seiner Bestimmung übergeben. Bis zu 1000 Fahrgäste aus Eichgraben und dem Umland nutzen seither täglich die Bahn für ihre Fahrt zum Arbeitsplatz.

Auf Grund all dieser Fakten ist es legitim, Eichgraben als Kind der Westbahn zu bezeichnen. Ohne die Westbahn als bewegendes Landschaftselement gäbe es Eichgraben als eigenständige Gemeinde wahrscheinlich nicht, und unser Ort würde mit Sicherheit ganz anders aussehen. Nächstes Jahr feiern wir 100 Jahre Eichgraben als selbstständige Gemeinde und 50 Jahre als Marktgemeinde.

Umweltgemeinderat Helga Maralik



Spannende Themen für die Zukunft

Generalversammlung beschließt Neubewerbung



Fotoscredit: Region Elsbeere Wienerwald

Präsentation der Energiegenossenschaft Elsbeere Wienerwald mit Raiffeisen-Generaldirektor Michael Höllerer, die Bürgermeister Harald Lechner, Josef Friedl, Irmgard Schibich, Jürgen Rummel, Karin Winter, Landeshauptfrau-Stellvertreter Stephan Pernkopf, die Bürgermeister Hermann Katzensteiner, Rupert Hobl, Günther Schaubach, Johann Hell, Michael Göschelbauer, Raiffeisen-Prokurist Anton Hechtl und Raiba-Wienerwald-Geschäftsführer Alfons Neumayer mit Klimaregion-Manager Matthias Zawichowski und Leader-Managerin Christina Gassner.

Die LEADER-Region bewirbt sich um EU-Fördermittel für die Förderperiode 2023–2027. Damit stehen den 13 Gemeinden ab Mitte nächsten Jahres wieder Fördergelder für diverse Projekte zur Verfügung (Näheres auf www.elsbeere-wienerwald.at). Nach einem einjährigen Strategieprozess unter Einbeziehung der Bevölkerung wurden die finalen Inhalte im April von der Generalversammlung freigegeben und Anfang Mai konnte die „Neue Regionale Entwicklungsstrategie“ beim BMLRT eingereicht werden. Ab Juni 2023 soll Elsbeere Wienerwald dann wieder als LEADER-Region anerkannt werden und mit neuen Fördergeldern in die nächste Umsetzungsperiode starten. Der inhaltliche Fokus wird in den nächsten eineinhalb Jahren auf die Themen Jugend, Klima und Artenschutz sowie regionale Produkte gesetzt.

Baumpflanzaktion

Über die Plattform www.gockl.at nimmt die Region auch heuer wieder an der NÖ-weiten Baumpflanzaktion von Mitte

Juli bis Anfang Oktober teil. Dabei können geförderte Hochstamm-Obstbäume online bestellt und Anfang November am Ausgabestandort Pyhra abgeholt werden. Selbstverständlich sind auch Elsbeerbäume erhältlich.

Kleinwald-Bewirtschaftung in der Zielgeraden

Seit 2018 setzt die Region Elsbeere Wienerwald das Projekt „Ökologische Kleinwaldbewirtschaftung“ um. Dabei werden 25 Kleinwaldbesitzer*innen bei der ökologischen Pflege und Bewirtschaftung durch kostenlose Beratungsleistung unterstützt. Der Eigenmittelanteil dieses Projekts wird dankenswerter Weise von der REWE-Stiftung Blühendes Österreich getragen. Das Projekt findet im Sommer seinen Abschluss. Dazu lädt die Region am 23. Juni ab 18:30 Uhr ins Hotel Steinberger zum Thema „Wald im Klimawandel“, wobei neben den Projektaktivitäten auch noch weitere spannende Vorträge auf dem Programm stehen.

Energiegenossenschaft gegründet

Die Region treibt seit 2021 Jahr das Pilotvorhaben der regionalen Energiegenossenschaft voran. Am 1. April 2022 wurde in Anwesenheit von LH-Stellvertreter Dr. Stephan Pernkopf die Energiegenossenschaft Elsbeere Wienerwald in Neulengbach der Öffentlichkeit präsentiert. Sechs Gemeinden sind bereits Mitglieder, weitere werden bis Oktober beitreten. Im Mai startete der Probebetrieb in Neulengbach. Dr. Pernkopf begrüßt die Initiative, denn einerseits muss in Versorgungssicherheit investiert werden und andererseits bekommt in der Region produzierte Energie einen neuen Stellenwert. Auch für die Obfrau Bürgermeisterin Karin Winter ist klar: „Es ist nun an der Zeit, die Energieversorgung selbst in die Hand zu nehmen.“ Weitere Beteiligte an diesem regionalen Vorhaben sind die Raiffeisenlandesbank NÖ-Wien und das Land NÖ.

Nicole Silhengst

Josef Hajek
Zivilschutz

Im Frühjahr 2022 fanden im Bezirk St. Pölten-Land wieder Mitarbeitertagungen statt. Dabei lag ein Themenschwerpunkt auf der Mitgliederwerbung für den Zivilschutzverband in den Ortschaften. Gemäß den Statuten des NÖZSV ist in jeder Gemeinde ein Zivilschutzbeauftragter (m/w/d) einzusetzen. Außerdem sind folgende Funktionen auf Gemeindeebene notwendig: Zivilschutzbeauftragte*r, Zivilschutzbeauftragte*r-Stv. und Zivilschutz-Mitarbeiter*in. Bei Interesse wenden Sie sich bitte direkt an Hrn. Josef Hajek.

Impulsreferate

Auf Initiative von Vizebürgermeister Ing. Johannes Maschl erfolgen zweimal jährlich im Rahmen des Gemeinderates Impulsreferate durch den Zivilschutzverband. Bei der Auftaktveranstaltung am 9. Mai 2022 lautete das Thema „Unfall im Kernkraftwerk – Auswirkung auf die Bevölkerung“. Die beiden Reaktorunfälle in Tschernobyl 1986 und in Fukushima 2011 haben deutlich vor Augen geführt, wie rasch radioaktive Gefahren auftreten, dabei Staatsgrenzen überschreiten und weite Teile Europas bzw. der ganzen Welt bedrohen können. Dem Aufzeigen von konkreten Schutzmaßnahmen kommt daher für jetzige wie kommende Generationen zentrale Bedeutung zu. Die Vortragenden konnten durch entsprechende Hinweise

Wer geht den Weg mit uns?

Bedarf an aktiven Mitarbeitern steigt

ein besseres Verständnis der Schutzmaßnahmen übermitteln. Weitere Informationen erhalten Sie im „Ratgeber Strahlenschutz“ unter www.bmi.gv.at/204/Download/files/007_Strahlenschutzratgeber.pdf

Sicher in die Badesaison

Sommer, Sonne, Badevergnügen – Seen und Bäder laden ein, sich in freier Natur und im Wasser zu erholen. Vorsicht ist geboten! Selbstüberschätzung und leichtsinniges Handeln führen jährlich zu rund 80 Badetoten in Österreich. Nachfolgend einige Tipps zum sicheren Baden und Schwimmen:

- Sie sollten in guter körperlicher Verfassung sein.
- Beachten Sie die Badeordnung und die Anweisungen des Badepersonals.
- Duschen Sie sich kühl ab, bevor Sie ins Wasser gehen.
- Bei Kältegefühl verlassen Sie sofort das Wasser (Krampfgefahr).
- Bei Ohrenerkrankung weder tauchen noch ins Wasser springen.
- Schwimmen Sie nie mit vollem oder ganz leerem Magen.
- Vermeiden Sie zu lange Sonnenbäder.
- Niemals in unbekanntes Gewässer springen.

Weitere Informationen erhalten Sie im Ratgeber „Baden, aber sicher“ unter www.no-ezsv.at/noe/media/0_Dokumente/Ratgeber/Ratgeber%20Baden%20aber%20sicher.pdf



Fotocredit: J. Hajek

Was tun bei Hitze?

Achten Sie auf:

- ausreichend Flüssigkeit und Elektrolyte
 - leichtes Essen
 - ein gekühltes Haus/Wohnung
 - ausreichend Sonnenschutz
 - reduzierte Anstrengung beim Sport
- Weitere Informationen erhalten im Ratgeber „Hitze-Minifolder“ unter www.no-ezsv.at/noe/media/0_Dokumente/Download/Hitze/Hitze%20-%20Minifolder.pdf

Die angekündigte Informationsveranstaltung zum Thema „Notfallvorsorge“ (Notversorgung im Haushalt, Blackout, etc.) wird auf Herbst 2022 verschoben!

Josef Hajek

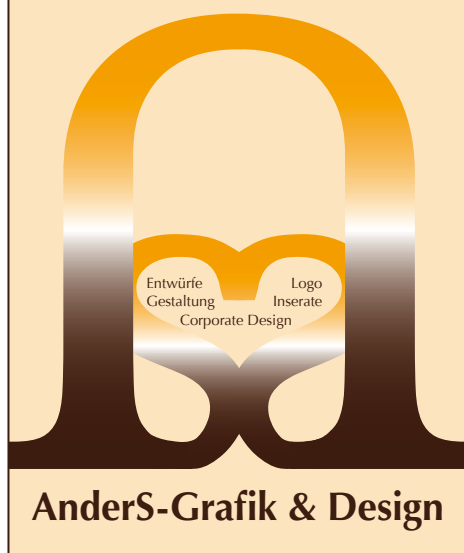


Josef Hajek: 0676-90 06 605
josef.hajek@feuerwehr.gv.at
Sicherheits-Informations-Zentrum „SIZ“:
www.siz.cc/eichgraben/ansprechpartner
oder über die Gemeinde HP: www.eichgraben.at
NÖ Zivilschutzverband: www.no-ezsv.at

Stefanie Anderlik – Grafikerin

0664 - 48 882 18

anders.grafik.design@gmail.com



Eva Meyer
Massage-Fachinstitut

Teilmassage
Ganzkörpermassage
Akupunkturmassage

3032 Eichgraben
Hauptstrasse 111
02773/44696
Termine bitte nur nach Voranmeldung



Biosthetik Coiffeur

Regina Sedlak

3032 Eichgraben • Hauptstraße 73
Telefon 02773/46 336
Öffnungszeiten:
Di nach Vereinbarung
Mi 9-20 Uhr • Do + Fr 9-18 Uhr
Sa 8-14 Uhr

Medizinische Fußpflege
gegen Voranmeldung



Nachhaltige Energie

Ein Streifzug durch die Geschichte der Energiegewinnung

Aktueller denn je: Nachhaltige Energie ist in aller Munde. Doch was ist nachhaltige Energie eigentlich? Vorweg ein kurzer Abriss zur Geschichte der Energiegewinnung: Die Nutzung des Feuers ist eine jener Eigenschaften, die den Menschen von anderen Lebewesen abgrenzt. Feuer spendet Wärme zum Wohnen, dient der Bereitung der Speisen und gibt Licht. Der Brennstoff wurde durch Sammeln von Holz oder durch Schlägern mit einfachen Hilfsmitteln bereitgestellt. Noch bestand keine Gefahr der Ausbeutung der Natur! Später wurden Tiere gezähmt, deren Kraft man zum Tragen oder Ziehen zu nutzen verstand. Diese Tiere schöpften ihre Kraft anfangs durch einfaches Weiden in der Natur, später wurden durch den Menschen Futtermittel für die nahrungsarme Zeit angelegt. Die Nutzung fossiler Brennstoffe findet erst verhältnismäßig spät, beginnend im 19. bis 20. Jahrhundert, statt. Bis dahin konnte die benötigte Energie größtenteils durch in Holz oder Futter gespeicherter Sonnenenergie bereitgestellt werden. Der Begriff „Nachhaltigkeit“ bedeutet,

dass die Nutzung von Ressourcen nicht höher als die Nachlieferung durch die natürlichen Vorgänge sein darf. Gerade die Nutzung fossiler Brennstoffe stellt das genaue Gegenteil dar, weil ihre Entstehung Jahrtausende benötigt hat und ihr vollkommener Verbrauch vermutlich in wenigen Jahrhunderten stattfindet.

Lokale Energie – ein vergangenes Relikt?

In Eichgraben standen früher meines Wissens nach drei Wasserkraftwerke (Mühlen), die die natürliche Schwerkraft des Wassers nutzten. Ebenso gab es einen Widder, eine Art Pumpe, die mit Wasserkraft betrieben wurde. Diese Anlagen wurden nach und nach, teils aus Rentabilitätsgründen, teils auch aus fraglichen Naturschutzgründen, stillgelegt. (Im Mühlbach gediehen Muscheln!) Später kam auch eine Dampfmaschine zum Einsatz, die ein Sägewerk antrieb. Diese wurde ausschließlich mit anfallendem Restholz beheizt. Bis hier wurde die benötigte Energie lokal erzeugt.

Durch Nutzung der Elektrizität und fossiler Brennstoffe (seit Beginn des vorigen Jahrhunderts) wurde die Energieversorgung billiger und bequemer. Die globale Bereitstellung dieser Energieformen bringt aber auch Abhängigkeit mit sich. Wenn etwa in der Ukraine ein Kraftwerk ausfällt, kann es passieren, dass wir in Eichgraben keinen Strom haben! Die meisten Heizungen, E-Herde und Computer würden dann nicht mehr funktionieren.

Biogene Rohstoffe

Das zeigt, dass wir die Bäuerinnen, Bauern und Grundbesitzer*innen in Eichgraben brauchen. Sie können uns ohne lange Transportwege – zwar teurer und unbequemer, aber sicherer – mit biogenen Rohstoffen versorgen. Daher meine Bitte: Nehmen wir die Landschaft in Eichgraben nicht nur als Erholungsort wahr, sondern ermöglichen wir der Landschaft auch, gesunde Nahrungsmittel und sichere Rohstoffe zu ernten.

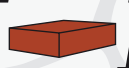
Johannes Loho



Lass dein Heim zu deiner persönlichen Oase werden!

✓ Terrassen- und Poolumrandungen ✓ vielfältig ✓ langlebig

ZAPPE Pflasterungen Ges.m.b.H
3013 Pressbaum, Wilhelm-Kress-Gasse 25
Tel. 02233/57917
www.zappe.at

ZAPPE []²
Pflasterungen Ges.m.b.H



Dir. Monika
Sigleithmaier, MSc

Eichgraben ist ein schöner Ort zum Wohnen – mitten in der Natur und doch nahe bei Wien und St. Pölten. Eine gute Verkehrsanbindung tut das Übrige, um Eichgraben zum attraktiven Wohngebiet zu machen. Das spürt auch die Volksschule, denn die Kinderanzahl wird im kommenden Schuljahr 2022/23 erheblich wachsen. So haben wir gleich drei erste Klassen mit mittlerweile 61 Kindern zu betreuen und ich schließe nicht aus, dass es bis zum September noch mehr werden können. Der Schulausbau ermöglicht es uns, die Schulanfänger in drei schönen und großen Klassenräumen unterzubringen.

Festliches Kennenlernen

Für unsere Schuckis oder Lernraupen, wie die zukünftigen Erstklässler im Kindergarten genannt werden, können wir heuer wieder die traditionellen „Schulbesuche“ ermöglichen: Die „Turnstunde in der Schule“ und das „Schulanfänger-Fest“.

Das neue Schuljahr kann kommen!

Volksschule startet im Herbst mit zusätzlicher Klasse

Bei beiden Festen erhalten wir tatkräftige Unterstützung von unseren Schülerinnen und Schülern der vierten Klassen. Die „Turnstunde in der Schule“ wird von den Lehrerinnen und Frau Mag. Eva Pakosta, die im Rahmen von „Kinder gesund bewegen“ wöchentliche Turnstunden betreut, ausgerichtet. Viele anregende und lustige Bewegungsangebote werden dabei im großen Turnsaal vorbereitet und die Kinder dürfen im Stationenbetrieb dann alles selbst ausprobieren. Beim „Schulanfänger-Fest“ bleiben die Kinder schon zwei Stunden in der Schule und bewältigen den ersten Lernstoff. Danach wird den Eltern gezeigt, was die stolzen „Schulkinder“ bereits alles geschafft haben.

Und nach den großen Ferien kommt etwas sehr Schönes, das alle in der Schule jedes Jahr genießen dürfen: ein gemeinsamer neuer Anfang!

Monika Sigleithmaier



Fotocredit: privat

Vorfreude auf den September bei den zukünftigen Schulkindern

SPARKASSE
Herzogenburg-Neulengbach

Neue Perspektiven.
Auch beim Sparen.
Mit dem s Gold Plan.



**Ab 50 Euro
monatlich**

Bitte beachten Sie, dass eine Veranlagung in Gold neben Chancen auch Risiken birgt.

[spkherzogenburg.at](https://www.spkherzogenburg.at)



Dir. Mag.
Helmut Peter

Kleine Schule – große Leistung

Die Oaks muss man kennen!

ches Dankeschön geht an alle, die uns dabei auch heuer wieder unterstützt haben!

Helmut Peter

Kontakt: Tel: 02773-46 313

Fax: DW 22

hs.eichgraben@noeschule.at

www.ms-eichgraben.at

Heuer konnten endlich wieder die Landesmeisterschaften im Flagball durchgeführt werden. Diese anspruchsvolle Mannschaftssportart erfreut sich auch bei uns steigender Beliebtheit und wird seit Jahren an der Mittelschule Eichgraben als Freigegegenstand angeboten. Mit Feuereifer hat sich unsere Mannschaft auf das Turnier in Hollabrunn vorbereitet und konnte dort restlos überzeugen. Im Bewerb U13-Mixed erreichte die Eichgrabner Mannschaft den ersten Platz und darf sich damit Landesmeister nennen. Die U13 unterlag im Finale nur knapp und wurde hervorragende Zweite. Die Eichgrabner U15-Mannschaft, welche in den vergangenen beiden Jahren pandemiebedingt nur wenig zum Spielen kam, errang den respektablen vierten Platz. Unsere Schülerinnen und Schüler – die „Oaks“, wie sie sich nennen – dürfen mit Recht stolz auf ihre erbrachte Leistung sein.

Bühne frei für „Halali“

Die letzten Proben für die heurigen Theateraufführungen der Mittelschule wurden voll motiviert abgeschlossen und die 3 Vorstellungen erfolgreich absolviert. Mit Witz, Können und Spielfreude hat sich unser Ensemble im Stück „Halali“ auf eine humorvolle und absolut unblutige Tigerjagd begeben. Wir sind sicher, dem Publikum in der Aula der Eichgrabner Schulen eine unterhaltsame Zeit geboten zu haben. Sich spielerisch zu präsentieren, dabei Scheu zu überwinden und eine Rolle konzentriert zu erarbeiten, daran wächst man und diese Erfahrung bereichert unsere Schülerinnen und Schüler wohl ihr Leben lang. Ein herzli-



Vor den Vorhang: Das Ensemble der Mittelschule Eichgraben!



Die Oaks mit ihrem Head-Coach Renate Peter

B A U M E I S T E R

A-BAU

Aljbrim Dzaferi

- Um-, Neu- & Zubau • Massivbau • Altbausanierung
- Fassaden (Vollwärmeschutz) • Trockenbau • Abdichtungen

Mobil: 0676 / 51 54 798 | albrim.dz.bau@gmail.com | Kirchenstraße 9, 3032 Eichgraben



DOPPLER

b a d u n d w ä r m e

3051 St. Christophen, Hocheichbergstraße 84
Tel. 02772/54210 www.doppler-1a.at

1a
Installateur

LIANA Beauty

Termine nach Vereinbarung
Tel: 0660 / 73 62 676

Mo - Fr 9 bis 20 Uhr
Sa 9 bis 18 Uhr

Maniküre
Gel
Acryl
Shellac
Nail Art

Auhof Center
Albert Schweitzer Gasse 6
1140 Wien



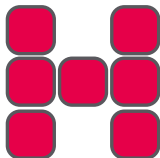
Kfz-Engelmann

SERVICE • REPARATUR • HANDEL
Unter-Oberndorf 32 • 3034 Maria Anzbach
Telefon: 02772 51 777



BAUT AUF IDEEN

SWIETELSKY Baugesellschaft m.b.H.
Industriestraße 1-3 • A-3134 Nussdorf/Traisen
T +43 27 83/50 331 • nussdorf@swietelsky.at



interecker

- Fliesen+Platten ■ Kachelöfen
- Heizkamine ■ Specksteinöfen

3034 Maria Anzbach, Hauptstrasse 8
Tel.: +43 (0) 664 111 42 15
mariohinterecker@aon.at www.fliesen-oefen.at

TULIKIVI 

IBH



Werkzeuge und Werkzeugschleiferei GmbH

Öffnungszeiten:
Mo-Mi: 8-12 und 14-16 Uhr
Do: 8-12 Uhr Nachmittag geschlossen
Fr: 8-12 und 14-16 Uhr

- Reparatur und Schärfdienst sämtlicher Werkzeuge für die Bau-, Holz-, Metall-, Kunststoff- und Druckerei-Branche
- Schleifservice für Fleischereibedarf, Gartenwerkzeuge, Messer und Scheren • Neuverkauf sämtlicher Werkzeuge

3034 Maria Anzbach, Hauptstrasse 8 • Tel. + Fax 02772 / 513 34
office@ibh-werkzeuge.at • www.ibh-werkzeuge.at



Rothwagl

...die Bäckerei in Eichgraben...

Täglich frisches Gebäck, auch an Sonn- und Feiertagen!
Mehlspeisen aller Art, gerne nehmen wir auch Ihre Bestellung für Ihr persönliches Fest (Taufe, Geburtstag, Hochzeit...) entgegen.

Hauptstraße 81, 3032 Eichgraben, Tel: 02773/42304, Fax: 02773/42690
Unsere Öffnungszeiten: Mo - Fr: 6 - 18 h, Sa: 6 - 12 h, So & Feiertag: 7-11h

22. Ferienspiel



Kinder-Gemeinderat

Wie funktioniert ein Gemeinderat?

5.7., 9:30-11:00 Uhr

Ort: Gemeindeamt Eichgraben

Zielgruppe: 7-11 Jahre

Teilnehmeranzahl: 40 Kinder

Anmeldung bei Katja Bremer-Wedermann
unter katja.bremer@eichgraben.at

Deadline für Voranmeldung: 4.7.

Kostenlos



Pizza backen

Wir backen selbst eine Pizza

7.7., 15:00-16:00 Uhr; nur bei Schönwetter!

Ort: Ada's Pizzastube

Zielgruppe: 6-12 Jahre

Teilnehmeranzahl: 15 Kinder

Anmeldung bei Barbara Fandler-Stadler
unter barbara.fandler@eichgraben.at

Deadline für Voranmeldung: 6.7.

Kostenlos



Kühlschrank vor 100 Jahren – Eisgrube, Geräte – Künstlerische Installation

Erklärung der Eisgewinnung, Geräte, Abgang zur Eisgrube, anschließend Buffet im Vorgarten

8.7., 10:00 Uhr bzw. 14:00 Uhr; Dauer: 1,5 bis 2 Stunden

Ort: Galerie, Kirchenstraße 15

Zielgruppe: ab 6 Jahre

Teilnehmeranzahl: 12 Kinder

Anmeldung bei Elfriede Bruckmeier unter 02773-46 301
oder bruckmeier@vkk-eichgraben.at

Deadline für Voranmeldung: 8.7., 9:00 Uhr

Kostenlos

Kinderuni: Österreich ist Teil der Europäischen Union – na und?

11.7., 9:30-11:00 Uhr

Was ist die Europäische Union (EU)? Warum ist Österreich Teil der EU – welche Vorteile bringt uns das? Welche Verpflichtungen haben wir in der EU? Was kann die EU für Frieden in Europa und in der Welt tun?

Ort: Großer Saal der Gemeinde

Zielgruppe: 7-11 Jahre (Volksschulkinder)

Teilnehmeranzahl: 40 Kinder

Anmeldung bei Elisabeth Götze
unter elisabeth.goetze@gruene.at oder 0699 103 13 133

Deadline für Voranmeldung: 8.7.

Kostenlos

Gestalten mit Ton

Kreatives Werken, im Anschluss Zarah Lustig – Hexe und G'schichtltante

11.7., 14:00-15:30 Uhr

Ort: Schubertstr. 16A, 3032 Eichgraben

Zielgruppe: 6-10 Jahre

Teilnehmeranzahl: 6 Kinder

Anmeldung bei Manuela Caruso-Irza
unter 0660-18 31 0 04 oder caruso1-irza@gmail.com

Mitzubringen: Altes Hemd oder T-Shirt

Kosten: EUR 7,- für Material

Malen mit Acryl

Kreatives Werken, im Anschluss Zarah Lustig – Hexe und G'schichtltante

12.7., 14:00-15:30 Uhr

Ort: Schubertstr. 16A, 3032 Eichgraben

Zielgruppe: 6-10 Jahre

Teilnehmeranzahl: 6 Kinder

Anmeldung bei Manuela Caruso-Irza
unter 0660-18 31 0 04 oder caruso1-irza@gmail.com

Zum Mitbringen sind: Altes Hemd oder T-Shirt

Kosten: EUR 7,- für Material

Knüpfen mit Garn

Kreatives Werken

13.7., 14:00-15:30 Uhr

Ort: Schubertstr. 16A, 3032 Eichgraben

Zielgruppe: 6-10 Jahre

Teilnehmeranzahl: 6 Kinder

Anmeldung bei Manuela Caruso-Irza
unter 0660-18 31 0 04 oder caruso1-irza@gmail.com

Kosten: EUR 5,- für Material



Bachexpedition der Naturfreunde

Die Geheimnisse des Baches erforschen, versteckte Bachbewohner suchen und bestimmen, Papierboot-Regatta und Wasserwerfen.

15.07., 15.00 Uhr; Dauer: ca. 3 Stunden

Ort: Bahntunnel bei der Dreiwasserstraße

Zielgruppe: Kinder zw. 5-10 Jahren mit Begleitung

Anmeldung bei Michele Ganguly
unter 0650/7665990 oder Michele.ganguly@gmx.at

Deadline für Voranmeldung: 12.7.

Ersatztermin: 16.7.

Mitzubringen: Kleiner Rucksack mit Trinkflasche und Jause; Rutschfeste Schuhe, mit denen das Kind gut auf rutschigen Steinen gehen kann (wir gehen direkt im Bach!); Handtuch, Badehose, Sonnenschutz, ev. Reservegewand (es kann nass werden!)

Kostenlos



Ein Blick hinter die Kulissen:

Wie funktioniert unser Freibad?

Was sind die Aufgaben des Bademeisters?

19.7., 14:00-15:30 Uhr; nur bei Schönwetter!

Ort: Wienerwaldbad

Zielgruppe: 6-14 Jahre

Teilnehmeranzahl: 10

Anmeldung bei Birgit Teufel

unter birgit.teufel@eichgraben.at

Deadline für Voranmeldung: 18.7.

Kostenlos



Turbesteigung und Rätselrallye im Wienerwalddom

Entdecke verborgene Botschaften und Schätze

21.7., 14:00-15:30 Uhr

Ort: Wienerwalddom, Treffpunkt beim Haupteingang

Zielgruppe: 6-12 Jahre

Teilnehmeranzahl: 15 Kinder

Anmeldung bei röm.-kath. Pfarre Eichgraben

unter pfarramt.eichgraben@aon.at

Deadline für Voranmeldung: 20.7.

Kostenlos

Ugotchi Actionday Sportunion Eichgraben

Riesen-Playground, Airtrack, Karate und vieles mehr

22.7., 14:00-17:00; nur bei Schönwetter!

Ort: Sportplatz Eichgraben

Zielgruppe: 4-12 Jahre

Teilnehmeranzahl: unbegrenzt

Anmeldung unter: [https://sportunion.at/noe/ugotchi-](https://sportunion.at/noe/ugotchi-actionday-anmeldung/)

[actionday-anmeldung/](https://sportunion.at/noe/ugotchi-actionday-anmeldung/) oder bei Mag. Eva Pakosta,

0676-51 03 359 oder eichgraben@sportunion.at

Mitzubringen: Sportliche Kleidung, Getränk

Kostenlos

FEUERwehr ferienSPIEL

Aufgaben der Feuerwehr kennen lernen und Einsätze erledigen - aber immer mit Spaß! Bei Schönwetter natürlich mit Wasserspritzen ...

23.7., 9:00-12:00 Uhr; bei jedem Wetter statt

Ort: Feuerwehrhaus Eichgraben, Hauptstraße 91

Zielgruppe: ab 7 Jahre, jüngere Kinder nur in Begleitung eines Erwachsenen

Deadline für Voranmeldung: 17.7.

Anmeldung bei Andreas Buchschachner unter

andreas.buchschachner@feuerwehr.gv.at

Mitzubringen: Festes Schuhwerk, eventuell Regenschutz
Kostenlos. Die Feuerwehr Eichgraben freut sich über eine Spende.

Stocksport

Kennenlernen des Stocksports

30.7., 9:30-13:30 Uhr

Ort: Hauptstraße 15, 3032 Furth

Zielgruppe: Ab 8 Jahren

Teilnehmeranzahl: 10-15 Kinder

Anmeldung bei Karl Bachtrögler unter 0676-94 35 507

oder suk.bachtroeler@gmail.com

Mitzubringen: Festes Schuhwerk, Sonnenschutz
Kostenlos

Besuch in der Imkerei

Leben der Biene, Biene unter dem Mikroskop, am Bienenstock, Honigschleuder, Bienenwachskerze rollen, Honigverkostung, etc.

26.7., 14:00 Uhr (2 Stunden), **Zielgruppe:** 8-10 Jahre

27.7., 14:00 Uhr (2 Stunden), **Zielgruppe:** 11-14 Jahre

Ort: Schwarzkreuzstr. 8, 3032 Eichgraben

Teilnehmeranzahl: 7 Kinder pro Termin

Anmeldung bei Sabine Berger unter 0664-51 43 775

Deadline für Voranmeldung: 1 Woche davor

Mitzubringen: Helle Kleidung, Einverständniserklärung der Eltern (betrifft Bienenallergie)

Ersatztermin: 2.8. bzw. 3.8.

Kosten: EUR 5,- /Kind

Kreativstation

Gartendeko, Buntes für den Garten mit Upcycling

3.8., 14:00-16:00 Uhr

Ort: Alte Gärtnerei

Zielgruppe: 6-10 Jahre

Teilnehmeranzahl: 20 Kinder

Anmeldung bei Doris Schinagl unter elternverein.vseichgraben@gmail.com

Deadline für Voranmeldung: 1.8.

Kostenlos



Naturerlebnis mit den Pfadfindern

Gruppendynamische Spiele, Stationen zu Natur, Kreativität und Bewegung, Schnitzeljagd; Ausklang bei Würstel und Steckerlbrot am Feuer

6.8., 14:00-17:00 Uhr

Ort: Fuhrwerkerhaus

Zielgruppe: 6-10 Jahre

Teilnehmeranzahl: 15 Kinder

Anmeldung bei Carina Janitschek unter 0664-35 78 139

oder carinajanitschek@gmail.com

Deadline für Voranmeldung: 30.7.

Mitzubringen: Feste Schuhe (keine Crocs, Flip-Flops), Sonnenschutz

Ersatztermin: 13.8.

Kosten: EUR 3,-

Filzen macht Spaß

Woher kommt die Schafwolle? Was kann man damit machen? Wir filzen einen Ball oder ein einfaches Schmuckstück.

11.8., 10:00-13:00 Uhr

Ort: Filzwerkstatt „Wo(h)llgefühl“, Annenhofstraße 43

Zielgruppe: 6-14 Jahre, jüngere Kinder nur mit Begleitung

Teilnehmeranzahl: 8 Kinder

Anmeldung bei Gertrud Brauner-Baumgartner unter

0676-93 87 380 oder atelier@wollgefuehl.com

oder gertrud.baumgartner@kabsi.at

Wir filzen auf der Terrasse! Bei kühler Witterung bitte eine Weste mitnehmen.

Deadline für Voranmeldung: 8.8.

Kostenlos; wir freuen uns über eine kleine Spende für die Wolle.

Eisenbahnspielen mit M & M

Die faszinierende Welt der Züge und Schienen

13.-15.8., 13:30-17:30 Uhr

Ort: Wienerwaldmuseum

Zielgruppe: 3-99 Jahre

Teilnehmeranzahl: Keine Begrenzung

Anmeldung unter 02773-46 904 oder

info@wienerwaldmuseum.at

Kostenlos



Märchenwanderung

„Wanderung“ mit einer Märchenerzählerin

22.8., 15:00-17:00 Uhr

Ort: Bücherei Eichgraben

Zielgruppe: 6-10 Jahre

Teilnehmeranzahl: 20 Kinder

Anmeldung unter 02773-44 60 016 oder

daniela.quatember@aon.at

Deadline für Voranmeldung: 19.8.

Mitzubringen: Sonnenschutz

Kostenlos



Schnuppertraining beim USV Eichgraben

Spiel und Spaß mit Fußball –

erlebe ein Fußballtraining hautnah

23.8., 10:00-12:00

Ort: Sportplatz Eichgraben, Hauptstraße 1

Zielgruppe: 6 bis 12 Jahre

Teilnehmeranzahl: 20 Kinder

Anmeldung bei Angelika Szelinger unter 0676-970 70 04

oder angelika.szelinger@kabsi.at

Deadline für Voranmeldung: 21.8.

Mitzubringen: Sportkleidung, Turnschuhe, ev. Regenschutz, Trinkflasche

Ersatztermin: 25.8.

Kostenlos

Schwimmprüfung

Ablegung der Früh-, Frei-, Fahrten- oder Allroundschwimmprüfung mit Ausweis

26.8., 10:00-12:00 Uhr

Ort: Schwimmbad Eichgraben, Treffpunkt: 9:30 Uhr

Zielgruppe: Ab 3 Jahre

Anmeldungen: Wienerwaldbad bzw. Wienerwaldmuseum

Kontaktperson: Brigitte Ammer-Weis, 0699-17 42 13 55

oder ammerweis@gmx.at

Deadline für Voranmeldung: 25.8.

Mitzubringen: Schwimmbekleidung, evtl. Schwimmbrille

Ersatztermin: 2.9. (gleiche Uhrzeit wie am 26.8.)

Kostenlos





RABAS GUSS
Wir bringen alles in die richtige Form

Raiffeisenbank Wienerwald

Samstag 25. Juni 2022
Große Sporthalle der NMS
Hauptstraße 44, 3032 Eichgraben
Einlass 17:30, Beginn 18:30
Kickboxen in Eichgraben

VVK: €28,50
AK: €35,-
www.kbeg.at

SCAN ME

Fitness
SPARKASSE
Herzogenburg-Neulengbach
APOTHEKE EICHGRABEN
Malermeister Schrefl
Kunst, Kunst, Kunstmalerei

Hicker
Tischlerei GmbH

LUX

SMARACIS

Wir sind Spezialisten für

- Buchhaltung, Personalverrechnung und Bilanzierung
- Beratung in Finance-Themen
- Webdesign und Onlinemarketing

Rufen Sie uns an: ☎ +43 676 3343779

SMARACIS GmbH
Hasnerstrasse 110
1160 Wien
contact@smaracis.com
www.smaracis.com

ACCOUNTING
CONSULTING
IT-SOLUTIONS

FOFF GmbH
Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung

MMag. Dr. Roman Foff
Wirtschaftsprüfer und Steuerberater

T.: +43 1 535 40 40
F.: +43 1 535 40 40 25
1140 Wien, Reinlgasse 35/5
office@foff.at, www.foff.at

Salon & Mobilfriseur Hanni
0664 / 653 32 11

Johanna Hollergschwandner
3033 Schwabendörfel 19

Termine nach Vereinbarung!

34. RIESENFLOHMARKT
FVV Eichgraben

mit Antikstand

Sa. 3.9.22 v. 8-17 Uhr
So. 4.9.22 v. 9-16 Uhr

WIENERWALDMUSEUM
Hauptstraße 17, Eichgraben

mit WOIFERLS TANZMUSIK
Wolf & Co

kaltes u. warmes Buffet
der Reinerlös dient dem Betrieb des Wienerwaldmuseums

www.wienerwaldmuseum.at

Raiffeisenbank Wienerwald **NÖ** **SPARKASSE**

MEDI-BAU

ABBRUCH, FASSADEN, HAUSSANIERUNG, DRAINAGE,
TERRASSENVERLEGUNG & ISOLIERUNG

Mühlgasse 97
3034 Unter-Oberndorf
Mobil: 0676 / 750 23 00
E-Mail: medi.biesenberger@gmx.at



Die Feuerwehr muss man hören!

Klares Ja zum Sirenen-Alarm

Am 8. Mai feierte die FF Eichgraben gemeinsam mit der Eichgrabner Bevölkerung und Erzdechant Mag. Wilhelm Schuh die Florianimesse im Wienerwald-dom. Im Anschluss lud der Verein der Freunde der Feuerwehr Eichgraben zu einer kleinen Agape am Vorplatz der Bücherei. Musikalisch wurden Messe und Agape vom Musikverein Eichgraben-Maria Anzbach umrahmt. Im Rahmen dieser Feier konnte Kommandant Andreas Buchschachner zwei neue Feuerwehrmitglieder angeloben: Michael Georgatselis und Philip Hasenöhl legten vor versammelter Mannschaft das Gelöbnis ab. Weiters wurden Gerhard Svatek zum Ehrenhauptbrandinspektor, Matthias Gass zum Ehrenoberverwalter und Heinz Langer zum Ehrenhauptlöschmeister ernannt.

Einsatzjahr 2022

Von Jänner bis Ende Mai wurde die Freiwillige Feuerwehr Eichgraben zu 28 Einsätzen alarmiert. Dies liegt noch unter dem langjährigen Jahresdurchschnitt; der Monat Mai befand sich aber bereits wieder eindeutig im Schnitt, d.h. die Einsätze

wurden wieder mehr. Die Aufhebung der diversen Einschränkungen führte zu steigenden Zahlen speziell bei Verkehrsunfällen im Ortsgebiet und auf der Autobahn.

Alarmierung mit Sirene

Immer wieder kommt es zu Anfragen, ob es noch zeitgemäß ist, die Feuerwehrleute per Sirene zu alarmieren. Von Seiten der Feuerwehr gibt es dazu ein ganz klares JA! Natürlich werden alle Feuerwehrmitglieder bei jedem Einsatz auch über Pager bzw. Mobiltelefon alarmiert. Dennoch finden wir es als unsere Pflicht, sämtliche zur Verfügung stehenden Alarmierungseinrichtungen zu verwenden, um auf schnellstem Weg möglichst viele Mitglieder über einen Einsatz zu informieren bzw. zu alarmieren. Nur dies stellt sicher, raschest möglich helfen und die größten Ressourcen an freiwilligen Feuerwehrmitgliedern vor Ort haben zu können. Die Sirene wird allerdings – und das sei besonders hervorgehoben! – ausschließlich bei Einsätzen mit Menschenrettung oder bei Bränden aktiviert. Alle anderen Einsätze werden per „stillem Alarm“ alarmiert. Und eine Bemerkung sei uns als



Fotocredit: pixabay

Wenn's brennt oder um Menschenleben geht, ist rasche Hilfe gefragt.

Feuerwehr noch erlaubt: Wenn die Sirene in der Nacht heult, ist das vielleicht nervig, weil Sie wach werden. Bitte bedenken Sie aber, dass ein Mitmensch in Not ist. Sie können wieder weiterschlafen – wir nicht ...

Andreas Buchschachner

**Freiwillig. Professionell.
Ihre Feuerwehr Eichgraben.**



OCKERMÜLLER
ELEKTRO-, NETZWERK- UND SICHERHEITSTECHNIK

Ockermüller GmbH.
A-3032 Eichgraben, Hauptstraße 128
T +43 2773 42600 | F +43 2773 42600-36
M office@ockermueller.com

www.ockermueller.com



Mag. Wilhelm Schuh
Dechant und Pfarrer

*Liebe Pfarrangehörige!
Liebe Leser und Leserinnen!*

Wer sich in der Bibel auskennt, wird auch den Zusammenhang der Geschichte vom Turmbau zu Babylon (im Alten Testament) mit dem Pfingstfest (im Neuen Testament) verstehen. Babylon gilt in der Bibel als die Stadt ohne Gott. Und weil sich die Menschen dort ohne Gott einen Namen machen wollten, sich selbst voll Stolz mit dem Turm ein Denkmal setzen wollten, griff Gott ein und verwirrte ihre Sprache, wie es in der Geschichte heißt. Der Turmbau scheiterte, da die Menschen einander nicht mehr verstanden.

Das heißt, einfach gesagt: Wo der Geist Gottes fehlt, wo sich nur Menschen selbst in den Mittelpunkt stellen, dort herrscht Durcheinander, da redet man aneinander vorbei, dort gibt es ein Gegeneinander und kein Miteinander, da bleibt vieles nur Stückwerk. Wie oft hat man das schon in der Menschheitsgeschichte gesehen: Wenn wir das aktuelle Weltgeschehen und oft auch die Umstände im Bereich unseres Lebens betrachten, wird man manchmal an die Sprachenverwirrung von Babel erinnert.

Am Pfingstfest in Jerusalem – am 50. Tag nach Ostern – griff Gott wieder ein; aber diesmal, um die Menschen aus allen Sprachen zu vereinen. Alle verstanden einander, heißt es. Während die Sprachverwirrung das Ende des gott-

losen Babylon war, ist das Pfingstfest in Jerusalem der Beginn der Gemeinschaft derer, die sich vom Geist Gottes erfüllen und leiten lassen: eine Gemeinschaft in Gott; eine Gemeinschaft aus allen Völkern; nicht mit einem Turm, der in den Himmel ragt, sondern mit dem Himmel, der bis auf die Erde reicht. Diese Kraft des Hl. Geistes stärkte die Gemeinschaft der Jünger Jesu. Sie ist seither spürbar und erlebbar, wo Menschen vom Hl. Geist erfüllt reden und handeln. Auch wir sind dazu befähigt, berufen und gesandt, die Welt und unser Zusammenleben im Sinne Gottes durch die Kraft des Hl. Geistes zu gestalten.

*Ihr Pfarrer und Dechant
Mag. Wilhelm Schuh*

Katholische Pfarre PFARRTERMINE

Kirchliche Feste

So 26.06. **Festmesse** 10:30 Uhr
Herz-Jesu-Fest

Mo 15.08. Aufnahme Mariens in den Himmel

Festmesse mit Kräutersegnung

anschl. Fußwallfahrt
nach Maria Anzbach 10:30 Uhr

Wallfahrerandacht
in Maria Anzbach 14:30 Uhr

So 25.09. **Festmesse Ehejubilare** 10:30 Uhr

So 9.10. **Erntedank-Familienmesse** 10:30 Uhr
anschließend Pfarrfest



Große Pfarrkirche

Samstag und vor Feiertagen: 18:30 Uhr
Vorabendmesse
Sonn- und Feiertagsmessen: 10:30 Uhr
(falls nicht anders verlautbart)

Kleine Kirche

Werktags-Gottesdienste: Di 9:00 Uhr

Wichtige Informationen

Wenn Sie Ihr Ehejubiläum am 25.09.2022 in der Hl. Messe um 10:30 Uhr feiern möchten, melden Sie sich bitte bis zum 15. September in der Pfarrkanzlei an.

Beichtgelegenheit

Vor oder nach den Hl. Messen; bitte in der Sakristei anmelden.

Krankenkommunion und Krankensalbung

Wer dieses Sakrament zu Hause empfangen möchte, bitte um Anmeldung bei Pfarrer Mag. Wilhelm Schuh.

Gottesdienstordnung:

Die wöchentliche neu erstellte Gottesdienstordnung ist in den Schaukästen, am Schriftenstand in der Kirche und auf unserer Homepage ersichtlich: www.pfarre-eichgraben.at

Kanzleistunden

Dienstag & Donnerstag 8:00 – 11:00 Uhr
pfarramt.eichgraben@aon.at

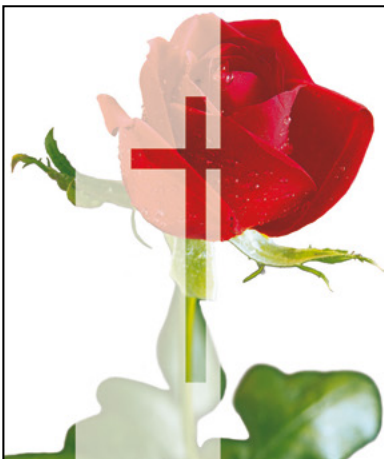
Pfarrsekretärin Martina Crepaz

Tel.: 02773-46 246 oder 0676-82 66 35 066

Sprechstunden: telefonische Vereinbarung erbeten!

Pfarrer Mag. Wilhelm Schuh

Tel.: 0676-82 66 33 233



Rund um die Uhr 02772/555 26, mobil 0664/38 01 257

Bestattung Hofstätter

Neulengbach, Wiener Straße 37 | Pressbaum, Hauptstraße 6
Neustift-Innermanzing, Hauptstraße 48

**Wir beraten, helfen und organisieren alles
für einen würdevollen Abschied.**





Dr. Ingrid Vogel
Evangelische Pfarrerin

Fragen

Wo wohnt Gott? Wo kann ich Gott begegnen? Wo trifft er mich? Wo gibt es den Schnittpunkt zwischen Himmel und Erde? Braucht ER ein Haus? Oder brauchen wir Menschen einen Ort, wo wir ihn anbeten können, ihm dienen können?

Im Alten Testament ist es das Zelt des wandernden Gottesvolks, immer bereit aufzubrechen, um mit Gott unterwegs zu sein. Und dann: der Tempel, die Verortung des Glaubens schlechthin. Nur dort war Jahwe wirklich zuhause. Im Neuen Testament spielen heilige Räume keine Rolle. Gäste und Fremdlinge, ohne Ort, um das Haupt hinzulegen, auf Wanderschaft, so sind Christen mit Christus unterwegs.

Wo also wohnt Gott?

Martin Luther dreht die Frage einfach um. „Wo Gott wohnt, da ist Kirche und sonst nirgends.“ „Die Kirche nennt man gewöhnlich ein Gotteshaus, nicht dass da Gott wäre, sondern, dass da Gottes Wort gehört und gepredigt wird. Wo nun das Wort ist, da ist auch sein Haus ... Es ist gut, dass es ein Haus gibt, wo wir

alle zusammenkommen, um Gottes Wort zu hören und an den Sakramenten teilzunehmen. Aber das ist das Werk des Wahnwitzes, dass wir meinen, wir hätten Gott ein Haus gebaut, wo uns Gott vor anderen Orten höre.“ Als vor 55 Jahren die Evangelische Michaelskapelle geweiht wurde, fragte der damalige Pfarrer Dr. Walter Stökl: „Ist es überhaupt noch sinnvoll, Kirchen zu bauen?“

Wir brauchen Unterstützung!

Nicht in Eichgraben selbst, aber in der evangelischen Gemeinde stellen sich die Fragen wieder ganz aktuell: Das Kirchendach in Purkersdorf ist kaputt, die Heizung ist schon mehrmals ausgefallen, und viele weitere Schäden machen uns zu schaffen. Verantwortung schließt auch die Verantwortung für die bestehenden Gebäude mit ein.

Daher unsere dringende Bitte: Helfen Sie uns, denn nur mit viel Unterstützung werden wir es schaffen.

Am Gemeindefest in Eichgraben am 19. Juni ab 10:30 Uhr haben Sie dazu eine festliche Gelegenheit! Herzliche Einladung an alle!

Pfarrerin Ingrid Vogel



Fotocredit: I. Vogel, privat

Großer Sanierungsbedarf an der evangelischen Kirche Purkersdorf

Michaelskapelle Eichgraben EVANGELISCHES ZENTRUM

Kontakt: Evangelische Pfarrgemeinde A.B. Purkersdorf
Wintergasse 13-15, A-3002 Purkersdorf
Kanzlei: (Mo-Do 9-11 Uhr)
Mobil: 0699 - 18 87 73 40
eMail: purkersdorf@evang.at
www.evangelpurk.at



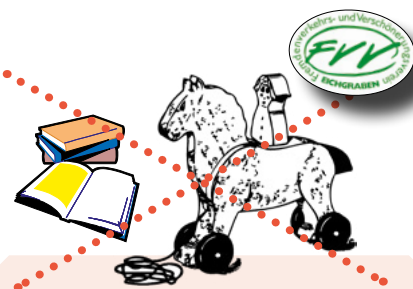
Malermeister
Renè Schrefl
Malerei Anstrich Fassadengestaltung

Renè Schrefl

Götzwiesenstraße 8
3033 Maria Anzbach/Knagg

Tel.: 0650 223 12 23

Mail: info@maler-schrefl.at
www.maler-schrefl.at



*Bitte KEINE Sachspenden,
KEINE Bücher, KEINE
Schallplatten, KEINE Bilder
und Rahmen! Das Lager des
Flohmarktes ist ÜBERVOLL!
Danke für Ihr Verständnis!*

Das kleine Knödler

Öffnungszeiten:

Di-Do von 16:00 Uhr bis 22:00 Uhr

Hauptstrasse 78 , 3032 Eichgraben

**Franz Schwarzwallner,
Eva Maria Wessely**

T +43 (0)676 542 16 90

E daskleineknodler@gmail.com



Bunter leben mit Musik

Große Freude über neue Auftritte und treues Publikum

Gemeinsames Lachen, Spielen, Üben, Grübeln, Interpretieren und konzentriert den Kapellmeister beobachten – das ist wieder Normalität geworden. Endlich dürfen wir ohne Einschränkung wieder unserer großen Liebe zur Musik nachgehen und neue Literatur einzustudieren. Ganz nach dem Motto „Feste feiern, wie sie fallen“ nutzten wir die Gelegenheit, bereits im Mai bei zahlreichen Auftritten für unser treues Publikum aktiv zu werden. Floriani-Fest, Erstkommunion in Maria Anzbach und



Fotocredit: A. Kubin

So sehen glückliche Kapellmeister aus!

Eichgraben sowie die 1. Mai-Feier durften von uns musikalisch untermalt werden. Das Frühlingsfest wurde von unseren drei Kapellmeistern Mag. Michael Rattenschlager, Mag. Johannes Münzner und Mag. Raino Rapottnig begleitet. Wir bedanken uns bei den zahlreichen Zuhörerinnen und Zuhörern, die bei allen Festlichkeiten eine unvergessliche Atmosphäre geschaffen haben.

Mitmachen und Reinhören

Besonders freuen wir uns nach wie vor über begeisterte Musiker*innen, die Freude am gemeinsamen Üben und Spielen haben. Alle Instrumente sind willkommen. Die Proben finden donnerstags ab 19 Uhr in Eichgraben statt. Unser Programm umfasst sowohl traditionelle Blasmusik als auch moderne Stücke so-

wie Klassiker der Rock- und Popmusik. Jedes Jahr bereiten wir ein Konzert vor und nehmen an den Wertungsspielen des Blasmusikverbandes teil. Weitere Infos über den Verein sowie Mitschnitte unserer Auftritte finden Sie auf www.mv-eichgraben-mariaanzbach.at, YouTube, Instagram und Facebook.

Motto Nr. 2

Mit oder ohne Pandemie bleiben wir auch unserem zweiten Motto treu: „Früher oder später, wir kommen wieder, mit Walzer, Polka und Radetzky marsch; mit edlem Obst und vor allem mit Musik, die

von Herzen kommt! Und wir freuen uns auf Sie!“

Barbara Hagenow



Fotocredit: E. Riedl

Voller Einsatz beim Marsch.

Infos über den Verein sowie Mitschnitte unserer Auftritte finden Sie im Internet unter www.mv-eichgraben-mariaanzbach.at, YouTube, Instagram und Facebook.

Voller Service der rockt!

ELVICE
Elektro & Service

Reparatur, Beratung & Verkauf

www.elektro-service.at
☎ 02773 / 428 780

Wir reparieren alle Marken!

der f@ire
Credit

Raiffeisenbank
Wienerwald



DER KREDIT, DER MEHR KANN

Ein Kredit, eine Rate, ein verlässlicher Ansprechpartner. Fassen Sie Ihre Kredite zu einem fairen Credit zusammen. Mit Ihrem zusätzlichen Finanzpuffer, auf den Sie **jederzeit, überall und sofort** zugreifen können, sichern Sie sich schon heute Ihren zusätzlichen Finanzpolster für morgen – ganz flexibel und unverbindlich.

OLIVER HERZOG

Bankstellenleiter

Tel: 050515 - 3921

oliver.herzog@rbwienerwald.at

www.rbwienerwald.at





Eichgraben schafft Einzug ins Cup-Halbfinale

Sensationelle Leistung der Kampfmannschaft

Seit Mitte März läuft der Meisterschaftsbetrieb, sportlich sticht jedoch das „ADMIRAL NÖ Cup-Märchen“ unserer Kampfmannschaft heraus. Nachdem bereits im Herbst die Gebietsligisten Hofstetten und Statzendorf mit beeindruckenden Leistungen unserer Elf aus dem Cup befördert wurden, konnte am Ostermontag mit einem herausragendem 5:2-Sieg gegen Atzenbrugg/Heiligeneich der Aufstieg ins Cup-Halbfinale vor heimischem Publikum erreicht werden. Dort erwartete unsere Mannschaft auswärts der SV Purgstall aus der zweiten NÖ Landesliga. Trotz einer tollen Leistung – unterstützt von vielen treuen mitgereisten Fans aus Eichgraben – reichte es dort leider nicht zum Finalinzug. Nachdem der USV Eichgraben in der Pause nur 1:0 zurücklag und damit noch

guter Hoffnung war, reichten am Ende die Kräfte nicht und Purgstall siegte mit 3:0. Trotz dieser Niederlage war der ADMIRAL NÖ-Cup 2020/22 einer der erfolgreichsten der Clubgeschichte des Union Sportverein Eichgraben! Bravo, Burschen, und danke für diese schönen Spiele!

Neuigkeiten aus dem Nachwuchs

Im Nachwuchsbereich wird fleißig trainiert und gespielt. Unsere U9 schlägt sich in den Meisterschaftsturnieren beachtlich und konnte bereits viele Spiele für sich entscheiden. Die U11 steigerte sich im Vergleich zum Herbst und liegt derzeit im Mittelfeld der Tabelle. Die U15 ist mitten im Kampf um die Führung im „Unteren Play Off“ der Landesliga 2. Sehr erfreulich auch der Tabellenstand bei der U14A

in der Landesliga: Sie liegt bei Redaktionsschluss auf dem 2. Platz mit einem Spiel weniger und einem Punkt Rückstand. Die U16 belegt derzeit den 4. Tabellenrang. Wir wünschen unserer sportbegeisterten Fußballjugend weiterhin jede Menge Tore bei vielen Siegen!

Angelika Szelinger



Aktuelle Informationen, Spieltermine und Neuigkeiten aus dem Union Sportverein Eichgraben finden Sie unter www.sveichgraben.at

Neuer Vorstand für den USVE

Im Februar wurde der Vorstand im Rahmen einer Briefwahl gewählt. Das neue, einstimmig gewählte Team hat sich konstituiert, die Lenkung des Vereines aufgenommen und wird sich mit aller Kraft um das Vorankommen bemühen. Bei dieser Gelegenheit bedankt sich der Vorstand auch bei den scheidenden Funktionären für die erfolgreiche Arbeit in den vergangenen Jahren und wünscht den aktuellen Funktionsträger*innen viel Erfolg für die kommenden Herausforderungen.

Der neue Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:

Obmann Dejan Stajkovic, **1. Obmann-Stellv.** Angelika Szelinger, BEd, **2. Obmann-Stellv.** Ing. Andreas Binder, **Finanzreferent** Mag. Gerhard Pizal, **Finanzreferent-Stellv.** Martin Petermann, **Schriftführerin** Angelika Szelinger, BEd, **Schriftführerin-Stellv.** Bettina Brauner, **1. Rechnungsprüfer** Ing. Rudolf Weiß, **2. Rechnungsprüfer** Ing. Johannes Maschl, MSc, **Sportlicher Leiter** Ing. Halim Redzep, **Sportlicher Leiter-Stv.** Ernst Lissi, **Jugendleitung** Angelika Szelinger, BEd, **Jugendleitung-Stv.** Herta Schneider, **Beiräte:** Petra Nemec, Ing. Manfred Schneider



Fotocredit: USVE, privat

Die Cup-Helden vor dem Halbfinalmatch in Purgstall

KORTEXTER KOMMUNIKATION GMBH



Einfach.

Barrierefreie Kommunikation, Leicht Lesen, Internet für alle – wir sind capito Niederösterreich.

Klar.

Wie immer Ihre Botschaften lauten, wer immer Ihre Zielgruppen sind – wir bringen Ihre Informationen auf den Punkt.

Korrekt.

Rechtschreibung und Grammatik, Regeln und Ausnahmen, Punkte und Striche (oh, die Bei-Striche!) – wir stellen es richtig.

Doris und Mag. Erich Korger • 3032 Eichgraben, Margeritenstraße 8A • T: 0664/30 05 007 • www.kortexter.at



Mit Tanz, Bewegung, Spaß und viel Freude ins 23. Jahr

Bellarina freut sich auf neue begeisterte Tänzer*innen!

Seit Februar dieses Jahres konnten wir mit sehr viel Energie und Begeisterung unsere Tanzproben wieder aufnehmen, bekannte Choreografien wiederholen und neue eintanzen. Unser erstes High-

light für 2022 war eine Einladung zum Familienfest der Landarbeiterkammer NÖ im Rahmen der „Garten Tulln“. Am 14. April war es dann so weit: Unsere Tänzer*innen durften vier Stunden lang

unter blauem Himmel endlich wieder ihr Können zeigen. Neben den Bellarinas trauten sich auch viele Gastkinder und Erwachsene mitzumachen und konnten dabei die positive Energie der Gruppen spüren. Es war ein wunderbarer Tag, der den Tänzer*innen sehr viel Power und Motivation für zukünftige Proben und Auftritte gegeben hat.

Für alle Interessierten gibt es jederzeit die Möglichkeit, beim Verein „Bellarina Dance Performance“ einzusteigen. Es gibt Kinder-, Teenager- und Junge-Erwachsenen Gruppen.

Wofür stehen die Tänzer*innen von Bellarina Dance Performance?

- Sich trauen
- Sich und andere akzeptieren, so wie man ist bzw. wie sie sind
- Spaß und Tanz zu verbinden – so können alle ihren Teil in der Gruppe beitragen

Kristel Demaere
und das Bellarina Team



Fotocredit: Bellarina, privat

Der erste Auftritt nach langer Pause auf der „Garten Tulln“ bei Prachtwetter machte allen großen Spaß!



Informationen und Anmeldung:
www.bellarina.info
eMail: dance@bellarina.info



SERVICE-STATION
FRANZ MATZINGER

3032 EICHGRABEN, TEL. 02773/464 00



PORSCHES
ST. PÖLTEN



Breiteneckergasse 2 | 3100 St. Pölten | +43 505 91123 | stpoelten@porsche.co.at | www.porschestpoelten.at

Service. Mehr als Sie erwarten.

- Neuwagen
- Gebrauchtwagen
- Ersatzteile & Zubehör
- Service & Reparatur



Audi



SEAT



ŠKODA



Nutzfahrzeuge



PORSCHE

Das WeltAuto.



CUPRA

Ihr persönlicher Ansprechpartner in Eichgraben: Mag. Michael Czerny | Tel: 0664 / 889 11 024



„Die Leit' kumman wieda z'samm“

Wandern, Klettern, Lernen & Co

Im Frühjahr unternahmen die Naturfreunde Wanderungen zum Stift Göttweig, auf den Troppberg und – gemeinsam mit den Purkersdorfer Naturfreunden – einen Ausflug von Purkersdorf über Perchtoldsdorf in die Erlaufschlucht in Purgstall. Die Kletterer nahmen bei der NÖ Landesmeisterschaft Lead in Weinburg teil. Unter 100 Teilnehmer*innen schafften unsere 12 Athletinnen und Athleten 8 Podestplätze, und zwar je viermal Gold und Bronze: Ein großartiger Erfolg für die Jugendlichen!

Für die Kinder gab es eine spannende Tour zum Wald hinter dem Lechnerstadel, wo sie mit während der Wanderung gesammelten Naturmaterialien wahre Kunstwerke erschufen.

Ebenfalls kreativ war Leopold Dworak, der auf dem

Gföhlberg eine eigene kleine Baumwarte entstehen ließ, die das „Warten auf die Warte“ ein wenig erleichtern soll – mühelos zu besteigen, mit tollem Ausblick auf Rax, Kiefern bis hin zum Ötscher.

Nach 2-jähriger Pause ging es am Pfingstsonntag mit dem Autobus ins obere Waldviertel, mit dem Dampfzug von Gmünd nach Litschau und als Schlusspunkt gab es eine fachkundige Führung inklusive Vortrag über die Karpfenteichwirtschaft.

Sonnwendfeier

Es ist wieder so weit: Am 25. Juni findet die Sonnwendfeier beim Lechner Stadl statt – die Vorbereitungen dazu sind voll im Gang. Daneben laufen bereits die Planungen für die Jubiläen bei den Naturfreunden 2023: 100 Jahre Naturfreunde Eichgraben, 20 Jahre Gföhlberghütte und 30 Jahre Ver-

einsheim in Eichgraben (die sogenannte „Biwakschachtel“).

Biwakschachtel

Wir waren sehr glücklich, als uns die Gemeinde 1993 Kellerräume zur Lagerung unserer Ausrüstungsgegenstände übergab. Wir begannen mit dem Ausbau und der Renovierung, und so entstand unser Vereinslokal, die „Biwakschachtel“. Hier gab es schon aufregende Herren- und Damenpreisschnapsen, interessante Nostalgiefilmabende für die älteren Semester, Faschingsveranstaltungen, Spiele- und Bastelnachmittage, kleine Weihnachtsfeiern für die Kinder und Jugendlichen. Unsere Sitzungen werden ebenso dort abgehalten und beim Wandertag wird die Biwakschachtel als Labestelle benützt. Wir sind dankbar für diesen Stützpunkt als Treffpunkt und Lagerungsstätte!

Hertha Trenk



Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage www.eichgraben.naturfreunde.at, auf Facebook unter Naturfreunde Eichgraben, im Newsletter in den Schaukästen, in der NÖN sowie direkt bei unseren Funktionär*innen.



Fotocredits: H. Trenk

Wanderung Göttweig

GARTENARBEITEN CHRISTOF KRAFT

Gartengeräte Service mit Hol-Bring Dienst.

Anzengruberstraße 40, 3032 Eichgraben

0677/63508220

gartenarbeiten.kraft@icloud.com



Tempel der Göttlichkeit

Energiearbeit

Eva Waldhauser, 3032 Eichgraben

0650/76 23 085 | www.tempel-der-göttlichkeit.at

Fliesen&Öfen

die BEEINDRUCKEN

www.hallach.at



3040 neulengbach St. Pöltnerstrasse 189 02772 / 52517 Fax - 85 office@hallach.at



Studio Jenny

Mo.-Fr. 9-12 u. 13-18 Uhr **Do.Geschlossen** Sa. 9-12 Uhr
3032 Eichgraben Hauptstrasse 134



Dipl. KOSMETIK MARIA GALLAND PARIS

Med. - Diab. FUSSPFLEGE  **GEHWOL**

- ☺ Permanent Make Up
- ☺ Tattoos
- ☺ Körperwickel
- ☺ Nagelstudio
- ☺ Ultraschall
- ☺ Kaltlaser



Tel. Voranmeldung 02773/43309

Seit über 20 Jahren in Eichgraben - Vertrauen verpflichtet

Alle Produkte auch ohne Behandlung erhältlich!

www.studiojenny.at.tt

email: studiojenny@aon.at

Von der Idee bis zur fertigen Anlage -
www.wurmb.at

Innovative Synergien aus

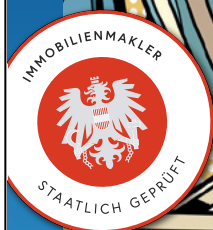
Feinmechanik – Elektronik – Messtechnik – Software
für den internationalen Markt.

- Bimetall-Schnappscheiben und Produktionsanlagen
- Prüf- und Justieranlagen für elektrische Schaltgeräte, Kupferleitungen, etc.
- Sonderlösungen für die Prüf-, Mess- und Montagetechnik
- Engineering im Bereich der Produktentwicklung und der Fertigung

WURMB
AUTOMATION AND TECHNOLOGY

Wurmb GmbH. Hauptstraße 27 • 3032 Eichgraben • Austria/Europe
T +43 2773 44 200 • F +43 2773 46 228 • office@wurmb.at • www.wurmb.at

Vor kurzem
hat DER MÖRTL
unsere Immobilie
verkauft!



**IMMOBILIEN
MÖRTL** Ges.m.b.H.

Lehnen Sie sich
zurück – wir
vermarkten Ihre
Immobilie zum
Bestpreis!

Am besten
gleich anrufen:

02772/541 60

www.immobilien-moertl.at



Voll Energie in die Zukunft

ElektroMobil Eichgraben mit neuem Vorstand

Im März 2022 wurden die Vorstandsmitglieder von ElektroMobil Eichgraben im Zuge einer Generalversammlung planmäßig gewählt. Tristan Häußler übernimmt als neuer stv. Obmann die Funktion von Gründungsmitglied Michael Pinnow, Paul Frosch unterstützt uns als Schriftführer und Richard Henner als Kassier-Stv. Im erweiterten Vorstandskreis gesellen sich Frank Weihermüller, Bibiane Zeller-Presenhuber

und Katharina Rieder neu dazu. Die Kompetenzen verteilen sich wie folgt:

Obmann: Johannes Maschl/
Stv. Obmann: Tristan Häußler
Schriftführer: Paul Frosch/
Stv. Schriftführer: Elisabeth Götze

Kassier: Michael Kuschei/
Stv. Kassier: Richard Henner
Weitere Vorstandsmitglieder:
Katharina Rieder, Bibiane Zeller-Presenhuber, Frank Weihermüller, Georg Ockermüller

Rechnungsprüfer: Manfred Schneider/Stv. Rechnungsprüfer: Florian Schönwiese

Woran wir arbeiten

Aktuell legen wir den Schwerpunkt auf Öffentlichkeitsarbeit, Digitalisierung und Information. Eine vereinseigene Homepage, die in Kürze online geht, ist die erste Visitenkarte des neuen Vorstandsteams. Stellvertretend möchte ich mich bei allen ehemaligen Vorstandsmitgliedern

und Fahrer*innen bedanken, die ihren Teil zum großartigen Erfolg von ElektroMobil Eichgraben beigetragen haben.

7 Jahre voll im Strom!

Ganz besonders möchte ich mich bei unserem scheidenden stellvertretenden Obmann Michael Pinnow für seinen unermüdlichen Einsatz bei der Vereinsgründung, bei den Preiseinreichungen und für die Öffentlichkeitsarbeit in den vergangenen sieben Jahren bedanken! Wir wünschen weiterhin gute Fahrt!

Johannes Maschl



Fotocredit: ElektroMobil Eichgraben, privat



Kontakt:

Johannes Maschl, 0676-81 03 26 72
elektromobileichgraben@hotmail.com
weitere Informationen unter
www.eichgraben.at

Der neu gewählte Vorstand: Die Zukunft kann kommen!



FAHRSCHULE
ING. HARALD LEITGEB
Neulengbach 02772/52198
www.fahrschule-leitgeb.at



JÜRGEN PLANK
Termingerecht -
immer und überall -
(darauf sind wir stolz)
Familienbetrieb
seit
58
Jahren



Malerbetrieb
Maler- und Fassadenarbeiten
Alle Anstriche
Tapetenarbeiten
Bodenlegerarbeiten



Jürgen Plank
Maler, Raumausstatter
Badstraße 1
3032 Eichgraben
Tel. 02773/46 2 12
www.maler-plank.at



Wiedersehen machte Freude!

Das Vereinsleben startet durch

Liebe Freunde des FVV, liebe Eichgrabner*innen, man spürt es wieder – die Lust am Leben ist zurückgekehrt, die Aktivitäten werden wieder mehr. Und so konnten wir uns am ersten April-Wochenende mit unseren Freunden des FVV aus Österreich treffen.

Quasi auf halber Strecke, im tschechischen Cesky Krumlov, verbrachten wir zwei abwechslungsreiche Tage. In gemütlichen Gesprächsrunden bekräftigten und vertieften wir unsere Vereinspartnerschaft für die kommenden Jahre. Daneben hatten wir noch Ge-

legenheit, das Kulturprogramm der historischen Weltkulturerbestadt zu genießen. Selbst das nasskalte Wetter mit Schneeregen konnte uns die Stimmung nicht vermiesen. Bei hoffentlich schönerem Wetter wird es bereits im Juni zum nächsten Wiedersehen mit unseren österreichischen Freunden bei unserem Eichgrabener Sommerfest kommen.

Eine Identifikationsfigur legt ihr Amt nieder

Am 26. März war es in der Kegelhütte so weit: Wir konnten erstmals wieder mit all unseren Mitgliedern eine Mitgliederversammlung mit Wahl des Vorstandes abhalten. Dabei wurde ein historischer Meilenstein in unserer Vereinsgeschichte gesetzt: Horst Werner legte nach 29 Jahren sein Amt als Vorstandsvorsitzender nieder. Horst leitete den Eichgrabener Kulturverein 93 e.V. seit der

Gründung im Jahr 1993 mit unermüdlichem Engagement. Für diesen jahrelangen Einsatz möchte ich Horst herzlichst danken. Zum neuen Vorstandsvorsitzenden wurde Peter Knobloch gewählt.

Die Veranstaltungen sind angelaufen

Unser Veranstaltungskalender startete mit dem traditionellen Maifeuer auf unserem Festplatz. Die hohen Besucherzahlen verdeutlichten eindrücklich, dass die Leute in der Region nach den langen Corona-Restriktionen wieder große Lust auf Feste haben. Ein weiteres Highlight war unser 14. Eichgrabener Erdbeerfest am 11. Juni. Liebe Grüße aus der Oberlausitz und einen schönen Sommer!

Peter Knobloch



Fotocredit: EKV 93 e.V., privat

Schlechtes Wetter kann echter Freundschaft nichts anhaben: die Mitglieder des EKV und FVV im Schloss in Cesky Krumlov

Familienangebot

2+1 gratis

Schauen Sie auf sich
und Ihre Lieben
und achten Sie
auf Ihr Immunsystem!





+



 **apremia** bewusst leben

 Hauptstraße 61
**APOTHEKE
EICHGRABEN**




suchst-du-platz.at

DEIN LAGER IN EICHGRABEN

Büroumbauten
Decken- und Trennwände
Fenster und Türen
Küchen und Wintergärten



Tischlerei Hicker GmbH

3032 Eichgraben
Schiesstättenstraße 1
e-mail: tischlereihicker@aon.at

Tel.: 02773 / 43347
Fax: 02773 / 43347-30
Mobil: 0676 / 609 66 10



LICHT BLICK

BESTATTUNGEN

Neue Wege der Bestattungskultur
Alle Bestattungsarten

**24 Std.
7 Tage**

Preise und Gebühren unter www.LichtBlick.rip

Tag & Nacht 0676 603 24 12 kontakt@lichtblick.rip



Facharztpraxis für Frauenheilkunde und Geburtshilfe

Wahlärztin aller Kassen

3021 Pressbaum • Hauptstraße 16 / Stiege 4 / Top 4
Termine nach Vereinbarung • Tel: 0699 - 11 30 23 48

Dr. Med. Heidi Witte



- Gynäkologische Vorsorgeuntersuchung
- Beratung, Abklärung und Therapie bei Kinderwunsch
- First-Love-Beratung
- Schwangerschaftsbetreuung
- Wechselbeschwerden
- Ultraschalldiagnostik
- Inkontinenz



Ein Geschenk fürs Haus

Galerie erstrahlt in Email

Das Haus – unser Haus – hat ein neues Schild bekommen. Exakt nach dem Vorbild des alten, in Email gehalten, ist es von Weitem zu erkennen. Unser Dank für diese schöne „Visitenkarte“ gilt der Graphikerin. Das muss man dem Haus schon gönnen! Freier nach Aristoteles ist ein Haus dem Begriff nach ein Ort, an dem sich eine Gesellschaft

Gleichgesinnter zusammenfindet ... so weit, so gut. Allerdings ist ein altes Haus auch eine Herausforderung! Mit viel Mühe und Aufwand wird dieses „Paradies“ erhalten.

Was will man mehr?

Fast wie in Vor-Pandemiezeiten waren viele gut gelaunte Menschen bei der Buchpräsentation und beim ausverkauften Konzert anzutreffen. Wir bleiben optimistisch!

Elfriede Bruckmeier



Das neue Schild ist angebracht.

Verein für Kunst und Kultur Eichgraben
– Galerie Lothar Bruckmeier
Leitung: Elfriede Bruckmeier
Tel. und Fax 02773-46 301;
verein@vkk-eichgraben.at;
www.vkk-eichgraben.at
Kirchenstraße 15, 3032 Eichgraben



Buchpräsentation am 23. April

PROGRAMM 2022

2.7.–28.8. **AUSSTELLUNG**
Berufsvereinigung der Bildenden
Künstler Österreichs

3.9.–9.9. **AUSSTELLUNG**
Kunst aus Deutschland

10.9. **KONZERT**
Chor Eichgraben Vokal

24.9. **THEATER:** licht.zeit.ensemble
Die Lust zu brennen
Alma Mahler-Werfel

Änderungen vorbehalten

Sie möchten die Kulturarbeit des VKK unterstützen?
Das freut uns! Verein für Kunst und Kultur
RAIBA Wienerwald IBAN AT37 3266 7000 0074 4243



Ausverkauft Konzert von Eldis La Rosa & Colores

Sarvari Energie Consulting e.U.

Ingenieurbüro für Umwelt und Energieberatung

DI Alireza SARVARI
Geschäftsführer



- Thermografie
- Energieausweis
- Energieberatung
- Erneuerbare Energien

+43 2773 426 38

+43 699 10847419

office@sarvari-energie.at

Sie haben die Idee aber noch keine Gestaltung?
Wir entwerfen Ihr Inserat gerne.
Näheres auf Seite 51
Hier könnte Ihr Inserat stehen!



Ja, wir singen noch!

Teamgeist half während der Pandemie

Während der herausfordernden Zeiten der Pandemie war es auch für Eichgraben Vokal nicht immer einfach, motiviert zu bleiben. Aber dank der treibenden Kraft von Chorleiterin Katja Scheibenpflug und dem unbändigen Wunsch, weiterhin gemeinsam zu singen, haben wir diese Zeit ohne größere Pausen durchgeprobt – teils online, teils gemeinsam vor Ort. Unsere Auftritte konnten zwar nicht zu den geplanten Terminen oder im gewünschten Rahmen stattfinden, aber schlussendlich war es doch möglich, in der Kirche und live vor Publikum zu singen. Das hat uns so gutgetan!

Die Freude ist zurückgekehrt

Wenn ich meine Chorkolleg*innen während der Probe beobachte, stelle ich fest, dass ganz viele Facetten von Freude zu erkennen sind: die Freude

an der eigenen Stimme, die Freude, den eigenen Körper wahrzunehmen und ihn als Instrument zu spüren; die Freude am immer wieder neuen Kennenlernen der eigenen Stimme und am Erlebnis, in einem Tongefüge eingewoben zu sein; die Freude an der Ernsthaftigkeit, mit der an schwierigen Passagen gearbeitet wird und an der Leichtigkeit und dem Übermut, wenn der Arbeitserfolg beschieden ist. Alle diese Aspekte sind es für sich genommen absolut wert, jede Woche zur Probe zu kommen.

Darüber hinaus ist es wunderbar, mit ähnlich „gestrickten“ Personen Zeit zu verbringen, und bereichernd, auf ein gemeinsames Ziel hinzuarbeiten. Der Auftritt ist dann jedes Mal der Höhepunkt, bei dem Adrenalin und Endorphine eine Welle erzeugen, die uns trägt und es möglich macht, dass das Gesamtgefüge ebenso wie jede

und jeder Einzelne über sich hinauswachsen. Am 12. Juni haben wir auf Einladung der Chorszene NÖ in Bad Schönaun an der Aufnahme der CD „vieltimmig on tour“ mitgewirkt.

Konzert in Eichgraben

Die Probenarbeiten für unser Konzert am 25. Juni in der Galerie des Kunst- und Kul-

turvereins Eichgraben nähern sich bereits der Zielgeraden. Wir freuen uns, Sie bei diesem Konzert begrüßen zu dürfen, damit Sie unser Vergnügen am Singen live erleben. Vielleicht können wir Sie inspirieren, bei einer unserer Proben „schnuppern“ zu kommen – wir würden uns sehr freuen!

Ingrid Vorwahrner



Beste Stimmung beim Chorwochenende in Raach

easy@home

DIE E-TANKSTELLE IN IHREM GARTEN VOM SCHLAUEN FUCHS!

PONGRATZ
ELEKTROTECHNIK

WIR SIND DIE GUTEN ELEKTRIKER

3034 Maria Anzbach | Hartwichgasse 25
0664 13 13 006 | 02772 51497
elektrotechnik@pongatz.co.at
www.pongatz.co.at



Alexander Glück

Holzschlägerung und -rückung
Baumabtragung und -schnitt
Gartenarbeiten und Entsorgung



3033 Altengbach, Kogl 6

Tel.: +43 (0) 664 928 58 86 oder

Tel.: +43 (0) 664 519 40 55

E-Mail: forstarbeiten-glueck@gmx.at

www.forstarbeiten-glueck.at

 Besuchen Sie mich auch auf facebook

Steinmetzmeister

Gerhard Beier

Hainfelderstraße 10

3040 Neulengbach

Tel. 02772/52138



Grabanlagen

Wir formen ihren Stein

Küchenarbeitsplatten



Haustechnik

LECHNER

SANITÄR HEIZUNG SCHWIMMBÄDER REPARATUR

Tel: 02773 / 46265

info@lechner-haustechnik.at

www.lechner-haustechnik.at

Hauptstr. 100, 3032 Eichgraben

Ihr Anwalt im Wienerwald

Mag. Alexander Bacher

Rechtsanwalt

Verteidiger in Strafsachen

3032 Eichgraben

Hummelbachstraße 5

0 (043) 2773 - 20 444

kanzlei@ra-bacher.at

Kanzlezeiten: Montag - Freitag 8.00 Uhr - 12.00 Uhr,
Nachmittagstermine nach telefonischer Vereinbarung

GLASEREI-MEISTERBETRIEB

Dreiwasserstraße 10

3032 Eichgraben

Tel: 02773/46 429

Fax: 02773/46 785

Mobitel.: 0664/320 37 09

glaserei.koehler@aon.at



- Kunst und Bleiverglasung
- Bilderrahmen
- Jalousien - Rollos
- Markisen - Fliegengitter
- Wintergärten
- Direktverrechnung mit Versicherungen



Wolfgang Köhler

HR Kaffeevollautomaten
Service und Wartung

Service u. Wartung aller gängigen Marken
Entkalkung - Geräte An- u. Verkauf - Leihmaschinen

Roland Haslinger

3032 Eichgraben, Schöffelstraße 48

Tel.: 0650 / 55 33 045



Decken • Wände • Dachausbauten
Gipskarton • Mineralfaser
Metall • Holz



Franz Dürmoser

3062 Totzenbach, Herrenstraße 15

Tel./Fax: 02743 257 98 • Mobil: 0664 911 15 04

e-mail: duerli@aon.at



Herr Plus bemerkte erfreut, ...

... **dass** das Veranstaltungsleben in Eichgraben wieder Fahrt aufgenommen hat. Von Maibaumfeier, Knödelfest über Wandertag – fast jedes Wochenende findet man Interessantes und Kurzweiliges.

... **dass** auch an die Jugend gedacht wird. Der Pumptrack ist ein gelungener Treffpunkt, an dem sich Junge und Junggebliebene auf zwei Rädern in Sachen Geschicklichkeit, Geschwindigkeit und Risikoeinschätzung austoben können.

... **dass** eine richtig gezogene Linie sehr viel bewirken kann. So hilft die seit kurzem am Bahnhof angebrachte Haltelinie vor der Bushaltestelle, dass Fußgänger deutlich sicherer, weil sichtbarer als bisher, die Straße überqueren können.



Herr Minus bemerkte verärgert, ...

... **dass** manche Menschen immer noch nicht den Sinn der Gassibeutel „durchschaut“ haben. Wie sonst lässt es sich erklären, dass im Bach neben dem Kindergarten bei Regenfällen stets zahlreiche gefüllte und verschlossene (!) Säckchen angeschwemmt werden? Diese kommen offensichtlich aus Richtung der oberhalb befindlichen Siedlung und verschmutzen das Bachbett. Wer das nicht glauben kann, sehe sich das Foto an, das uns von einer besorgten Anrainerin geschickt wurde. Nochmals in einfachen Worten: Der befüllte Gassibeutel gehört (bei jedem Wetter!) in den Mistkübel!

Fotocredit: privat



Objektbeschreibung

Im Gasthof Knödler wurden die Zimmer adaptiert, die man pro Monat oder langfristig mieten kann. Hauptwohnsitzmeldung möglich. Die Zimmer sind neu eingerichtet und verfügen über LCD-TV sowie GRATIS WLAN im gesamten Haus. Die Sanitärräume sowie die Küche werden täglich gereinigt.



Peter Paul Wessely Betriebs GmbH
Mo – Fr von 9:00 – 16:00 Uhr
Tel: 0660-19 47 200
office@wessely-betriebe.at

Lage

Der Gasthof Knödler befindet sich in Ortslage 10 Gehminuten zur Westbahnstation, Parkplätze befinden sich vor dem Haus und Umgebung. Autobahnanschluss A21 Hochstraß, A1 Pressbaum oder Altengbach.

Sonstiges

Für ein Zimmer pro Monat für eine Person beträgt der Preis € 370,-- bei Doppelbelegung von einem Zimmer beträgt der Preis für zwei Personen € 490,-- pro Monat. Die Kaution für einen Schlüssel beträgt € 50,--. Zu Beginn des Mietverhältnisses (Einzelzimmer) muss die 1. Miete sowie die Kaution für den Schlüssel in bar übergeben werden. Dadurch ergibt sich eine Gesamtsumme von € 420,-- in bar.

Folgende Leistungen sind im Preis enthalten:

Strom, Heizung, Warmwasser, 1x pro Woche Badewäsche, 2x pro Monat Bettwäsche. Es ist eine Küche mit Elektrogeräten, Kühl- und Gefrierschränken, sowie eine Münzwaschmaschine vorhanden.

www.dermatologin.cc

dr|DANIELA MAIRHOFER-MURI



Als Wahlärztin stehe ich Ihnen diagnostisch, therapeutisch und beratend zur Seite.

Denn Ihre Haut schützt Ihr Leben!

MEIN FACHGEBIET UMFASST:

- Gesamte allgemeine Dermatologie
- Kinderdermatologie
- Muttermalkontrolle mit digitalem Auflichtmikroskop
- Hautkrebs-Vorsorge, -Therapie und -Nachsorge.
- Therapie chr. Hautkrankheiten wie Neurodermitis, Akne & Psoriasis
- Ambulante Operationen in lokaler Betäubung
- Ausführliche Therapiegespräche
- Hauttyp gerechte Beratung für Pflegeserie von NIMUE

Dr. Daniela Mairhofer-Muri
Fachärztin für Haut- und Geschlechtskrankheiten
Marktplatz 9, 3034 Maria Anzbach

TERMINVEREINBARUNG: 02772 54493
ODER ONLINE UNTER www.dermatologin.cc



renate's HaarSTUDIO

www.renateshaarstudio.at



Hauptstraße 119
3021 Pressbaum
Tel.: 02233/57595
Di – Fr: 8.30 – 18.00
Sa: 9.00 – 14.00



Anders und doch gleich

Oder: „Ungewöhnlich ist nicht komisch“

Die Kinder der Neuen Schule dürfen ihren Interessen, ihrem Wissensstand und ihren Fähigkeiten entsprechend lernen. Sie haben die Möglichkeit der freien Zeiteinteilung und der fachlichen Auswahl. Dabei werden sie von den Pädagoginnen begleitet, angeleitet und, wenn mal die Motivation für ein Thema nicht so groß ist, liebevoll in die richtige Richtung gestupst. Durch die Materialien, die frei zugänglich zu fast jedem Thema zur Verfügung stehen, ist Lernen nicht nur abstrakte Wissensaufnahme, denn das Ansehen und Angreifen erleichtert das Begreifen. Kinder arbeiten mit Divisionslabor, Erdzeitalterkette, Wortartenmärchen, Tausenderkette, Legekreisen, Perlentreppe, Stellenwerttafeln, Puzzlekarten, Bestimmungskarten, ..., um nur eine winzige Auswahl der wichtigsten Montessori-Materialien zu erwähnen, die in der neuen Schule täglich im Einsatz sind. „Was ist das?“, „Was kann man damit machen?“, „Das gibt's in meiner

Schule nicht.“ – So reagieren die meisten Kinder von Regelschulen, wenn unsere Kinder vom Schulalltag erzählen. „Haben wir auch nicht gebraucht.“, „Kinder lernen das auch so.“, „Unnötig. Zeitverschwendung.“ kommt Erwachsenen, die noch nichts mit der Thematik zu tun hatten, vielleicht in den Sinn, wenn sie solche Begriffe zum ersten Mal hören. Worauf ich hinaus will? Nehmen wir uns unsere Kinder zum Vorbild! Sie sind von Haus aus urteilsfrei. Sie sind offen Neuem gegenüber, sind neugierig, sind wissbegierig. Unsere Kinder möchten beobachten und nachmachen. Sie wollen Informationen nicht nur serviert bekommen. Das wird ihnen an der Neuen Schule jederzeit möglich gemacht. Das Ziel von allen Schulen ist immer das gleiche – Kinder zu gebildeten und kompetenten Erwachsenen zu machen. Nur die Strategien variieren. Was ist also mein Fazit nach bald zwei Jahren Neue Schule? – Sie mag durch ihre Lage,



Alles Leben ist Chemie!



Neue Schule/Träger:

Verein Bildungshof
Homepage: www.neueschule.at
Kontakt: Tel. 0676-79 58 104 oder
eMail: kontakt@neueschule.at

ihre Ansichten, ihr Schulkonzept vielleicht für manche ungewöhnlich wirken – aber komisch sind wir ganz sicher nicht.

Nadine Pfann, Mutter einer Schülerin der Neuen Schule



Fotocredits: Neue Schule.

Geografie zum Begreifen

Sie haben die Idee aber noch keine Gestaltung ?

Wir entwerfen Ihr Inserat gerne.
Näheres auf Seite 51

Hier könnte Ihr Inserat stehen!



RUDI DRÄXLER
IMMOBILIENBERATUNG

EICHGRABEN
BESCHAULICHES HIDEAWAY
MIT SCHWIMMTEICH



Wfl: ca. 166 m², Grund: ca. 958 m², HWB 95
Entzückendes Refugium in traumhafter Aussichtslage!
6 Zimmer, Wintergarten mit Schwedenofen, Carport mit Holzlager, Pellets-Zentralheizung, Solarwärmespeicher

€ 640.000,--

Seriosität mit Handschlagqualität!
0664/39 40 880 www.haus-haus.at



St. Georgs-Übernachtung der Eichgrabner Wölflinge

Endlich wieder auf Lager gehen!

Wenn auch nur im etwas kleineren Rahmen, durften die Wölflinge (6 bis 11 Jahre) am Wochenende nach Ostern gemeinsam im Pfadfinderheim in Pressbaum übernachten. Die Aufregung war groß, denn für viele Kinder war es das erste Mal, dass sie außerhalb der Familie die Nacht verbrachten. Nachdem alle Schlafplätze aufgebaut waren, ging es nach ein paar Aufwärm- und Kennenlernspielen hinauf in den Wald. Dort wurde fleißig an gemeinsamen Laubhütten gearbeitet. Nach einem gemütlichen Abendessen setzten wir uns an ein kleines Lagerfeuer und sangen, ganz in Pfadfindermanier, einige Lieder.

Leuchtpunkte im Wald

Bei Einbruch der Dunkelheit gab es für die Kinder noch eine besondere Überraschung: eine Knicklicht-Wanderung im Wald! Begeistert folgten die Wölflinge der Spur, die aus Neonlichtern quer durch den Wald gelegt worden war. An verschiedenen Sammelpunkten gab es dann Pausen, in denen eine Geschichte, passend zur Thematik des St. Georg, dem Schutzpatron der Pfadfinder, erzählt wurde. Müde und mit ganz vielen Knicklichtern als „Schatz“ ging es für die Kinder dann in die Schlafsäcke.

Piep, piep

Am nächsten Tag wurden die Schlafplätze bereits wieder

zusammengepackt, als dem reichhaltigen Frühstück noch ein weiteres Highlight folgte – ein quiekendes, kleines, flauschiges Etwas. Um genau zu sein: Sogar zwei! Eine befreundete Familie brachte zwei kleine Entenküken vorbei, die gerade mal vor einer Woche geschlüpft waren. Die Kinder waren begeistert! Ganz vorsichtig und behutsam durften sie die Küken streicheln, in den Händen halten, füttern und im Sitzkreis herumflitzen lassen. Strahlende Kinderaugen beobachteten die beiden Küken auf Schritt und Tritt.

Nach dem Mittagessen ging es dann, gemeinsam mit den Wölflingsgruppen aus Press-



Einer unserer geflügelten Überraschungsgäste wird behutsam beobachtet.

baum und Kalksburg, auf eine gemeinsame Wanderung mit kleinen Wettkampfstationen. Abgerundet wurde der Tag mit einer St. Georgs-Feier samt Lagerfeuer – so wurde der Namenstag unseres Schutzpatrons angemessen zelebriert. Danach wurden die Kinder müde, aber vollgepackt mit vielen schönen Erinnerungen, ihren Eltern übergeben. Wir freuen uns schon aufs nächste Mal!

Carina Janitschek



Gleich geht es ab in den Wald!

Unsere Gruppen:

Wölflinge (6-10 J.):

Carina Janitschek,

Tel: 0664-35 78 139

carinajanitschek@gmail.com

Pfadfinder (11-16 J.):

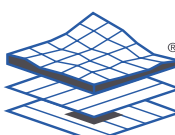
Alexander Wunsch, Tel:

0681-81 93 01 89

alex.wunsch1@hotmail.com



Fotocredits: C. Hartlieb



**VERMESSUNG
SCHUBERT** ZT GmbH

www.schubert.at



Vermessung und mehr ...

kompetent. effizient. punktgenau.

3100 ST. PÖLTEN, 3350 Haag, 3500 Krems an der Donau, 3040 Neulengbach, 3370 Ybbs an der Donau, 1020 WIEN

vermessung@schubert.at | www.schubert.at



Sinnvolle Tätigkeit mit Mehrwert

Mitarbeit gesucht: Hilfe zu helfen!

Beim Samariterbund in Eichgraben gibt es verschiedene Möglichkeiten, sich zu betätigen. Voraussetzung für alle Tätigkeiten ist die abgeschlossene, qualitativ hochwertige Ausbildung zum Rettungssanitäter. Mit einer Zusatzschulung kann diese Tätigkeit auch hauptberuflich ausgeübt werden. Die Kosten für die Ausbildung werden vom Samariterbund übernommen. Folgende Möglichkeiten des Engagements gibt es:

Das Ehrenamt

Wir bieten eine sinnvolle Freizeitgestaltung in der eigenen Gemeinde, gemeinsam mit Menschen, die man kennt, in einem von Teamgeist gepräg-

tem Umfeld. Zusätzlich stärkt ihr dafür die soziale und medizinische Sicherheit in eurer Gemeinde.

Das Freiwillige Sozialjahr (FSJ)

Das FSJ ist für Männer und Frauen geeignet, die körperlich fit und belastbar sind und einen Beitrag zum sozialen Gemeinwohl leisten möchten. Es bietet die Möglichkeit, Praxiserfahrungen für eine spätere Ausbildung (z.B. FH Soziale Arbeit, Medizinstudium etc.) zu sammeln. Männer können das FSJ mit einer mindestens 10-monatigen Dauer als Zivildienst anrechnen lassen. Die Arbeit mit Menschen stellt eine wertvolle Erfahrung und persönliche Bereicherung dar. Im Rettungs- und Krankentransportdienst ist besonders Teamarbeit gefragt – ihr helft bei Krankentransporten oder seid im Rahmen der Notfallrettung im Einsatz.

Der Zivildienst

Wer bereits einen Zivildienstbescheid hat, kann sich bei unserer Rettungsstelle melden.



Fotocredits: Samariterbund Eichgraben

Unsere ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen: Bereit zu helfen!

Einrücktermine sind Jänner, April, Juli, September und Oktober. In den ersten beiden Monaten eures Zivildienstes werdet ihr zum/zur Rettungssanitäter*in ausgebildet. Insgesamt dauert der Zivildienst 9 Monate.

Ausbildung

Die Ausbildung zum/zur Rettungssanitäter*in umfasst 160 Stunden Theorie und 100 Stunden Praxis. Für Berufstätige bieten wir auch berufsbegleitende Kurse an. Sobald der Theorieblock mit einer kleinen Zwischenprüfung positiv abgeschlossen wurde, beginnt das Praktikum bei der Rettungsstelle in Eichgraben. Dabei wird an der Seite zweier erfahrener Notfall- oder Rettungssanitäter*innen das erlernte Wissen in die Praxis umgesetzt. Nach Ende der 160 Stunden Praxis

erfolgt die kommissionelle Prüfung, die bei positivem Abschluss die Ausbildungszeit beendet.

Habt ihr Interesse?

Dann meldet euch bitte unter eichgraben@samariterbund.net. Der nächste Rettungs-Sanitäterkurs beginnt am 4. Juli 2022. Egal, für welche der Tätigkeiten ihr euch entscheidet, wir unterstützen euch und freuen uns über eure Anfrage!

Philipp Schmid



Wichtige Telefon-Nummern:

Für Notfälle wählen Sie die 144.
Krankentransporte melden Sie unter 14 841 an.

Qualität, Service und begeisterte Kunden.

AUTO FRECH

Neulengbach: Tel. 02772/545 14

St. Pölten: Tel. 02742/88 10 41

www.toyota-frech.at



TOYOTA



Verletzungen verlangen schnelle Behandlung

Erstversorgung von Wunden

Wir alle waren schon mit unterschiedlichen Wunden bei unserem Haustier konfrontiert. Kleine, stichförmige Verletzungen, die durch Bisswunden oder durch Dornen verursacht werden, erscheinen für den Tierbesitzer im ersten Moment, im Gegensatz zu offenen und blutenden Wunden, nicht so tragisch. Manchmal liegt die Verletzung des Haustieres bereits Tage zurück und

plötzlich sieht man stinkende, braunrote Flüssigkeit aus einer Wunde quellen. Das ist Abszess-Flüssigkeit, die entleert wird. Pfotenverletzungen, verursacht durch Risse oder Schnitte, sowie Krallenein- oder -abrisse bluten sehr heftig und beunruhigen Tierbesitzer extrem stark. Was kann als Erste-Hilfe-Maßnahmen getan werden?

Erste Hilfe

Vor einer Untersuchung muss das Tier zuerst gut fixiert und mit einem Beißkorb versehen sein. Verletzte Tiere stehen unter Schock und haben Schmerzen. Ihre Reaktionen sind in dieser Situation nicht gut einschätzbar. Beruhigendes Einreden auf das verletzte Tier wirkt stressreduzierend. Ist dieser Zustand eingetre-

ten, dann erfolgt als erste Maßnahme eine vorsichtige, trockene Reinigung der Wunde von Schmutz. Danach kürzt man die Haare im Bereich der Wunde und kann so das Ausmaß der Verletzung grob beurteilen. Fremdkörper wie Glassplitter, Dornen, abgebrochene Zweige lassen sich unter Zuhilfenahme von Handy oder Taschenlampe mit einer Pinzette entfernen. Die Wunddesinfektion erfolgt flüssig entweder mit Desinfektionsspray oder verdünnter Jodlösung.

Verband und Halskrause

Die Wunde wird mit steriler Gaze und mit Verbandsmaterial (eventuell auch ein Stofftaschentuch, Kopftuch, Küchentuch) abgedeckt und geschützt, um ein Lecken

an der Verletzung und ein Nachbluten zu verhindern. Der Verband darf niemals zu fest gewickelt werden, damit die Zufuhr und Abfuhr von Blut nicht unterbunden wird; ein zu lockeres Wickeln lässt den Verband hingegen rutschen. Sollte es nicht möglich sein, dem Tier einen Verband anzulegen, dann hilft eine Halskrause als Leckschutz.

Grundsätzlich sollten Wunden aller Art immer vom Tierarzt untersucht und behandelt werden. Je rascher das geschieht, umso erfolgreicher wird die Wundheilung sein.

Dr. Brigitta Rohrer-Stieger



Fotocredit: pixabay

Die Halskrause hindert den Hund daran, an der Wunde zu lecken.

TIERÄRZTIN

Dr. Brigitta Rohrer-Stieger

TELEFON 027 73 / 420 00

PRAXIS
Schweighofstr. 16, 3032 Eichgraben

ÖFFNUNGSZEITEN
MO, DI, MI 9.00 - 10.00 Uhr
17.00 - 19.00 Uhr
FREITAG 10.00 - 14.00 Uhr
SAMSTAG 9.00 - 11.00 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung
www.tierarzt-eichgraben.at

HOTLINE 0664 / 11 66 355

Dr. in Claudia Oesterreicher
Fachärztin für
Gynäkologie und Geburtshilfe
Oberärztin im St. Josef Krankenhaus
Wahlärztin

Hauptplatz 5/A1/7
3002 Purkersdorf

T: +43 (0)660 65 44 903
Email: gyn@oesterreicher-praxis.net
www.oesterreicher-praxis.net

Wir geben Ihren Träumen ein Zuhause!

Markus Schilcher
+43 660 86 37 520
m.schilcher@remax-park.at

RE/MAX
Park in Neulengbach

Tullner Str. 69, 3040 Neulengbach
+43 2772 212 00
office@remax-park.at

Gynäkologie:
Vorsorgeuntersuchung
Abklärung auffälliger Krebsabstriche
Gyn. Operationen
Kinderwunschabklärung
First Love Beratung
Verhütung
Probleme in den Wechseljahren

Geburtshilfe
Mutter Kind Pass
Ultraschall
Risikoschwangerschaften
Geburtsbegleitung



Fachärzte der Umgebung

ALTLENGBACH

Ärztzentrum Hochstraß 02773-43 603

FA für Zahn- und Kieferheilkunde
Dr. Marlies HAHN 02774-26 000

FA für Orthopädie und Rheumatologie
Dr. Klaus MEINHARDT 0664-38 22 404

MARIA ANZBACH

FA für Orthopädie u. orthopädische Chirurgie
Dr. Wolfgang FERTSCHAK 02772-55 788

FA für Urologie
Dr. Georg Florian LANGMANN 0650-50 32 132

FA für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde
DDr. Ernst LEONHARTSBERGER 02772-54 111

FA für Haut- und Geschlechtskrankheiten
Dr. Daniela MAIRHOFER-MURI 02772-54 493

NEULENGBACH

FA für Augenheilkunde und Optometrie
Dr. Gabor RUDNAY 02772-53 399

Akupunktur
Dr. Josef HELM 02772-54 848
Dr. Sang-Sook BURGER-LEE 0664-58 66 847

Craniosacrale Osteopathie
Dr. Christa REINTHALER 0676-41 65 984

FA für Gynäkologie und Geburtshilfe
Dr. Martin LANGE 02772-56 000

FA für Innere Medizin
Dr. Andrea JOICHL 02772-56 260

Herz im Zentrum; FA für Kardiologie
Doz. Dr. Andreas KLIEGEL 0680-33 11 125
OA Dr. Jürgen NOWY 0680-33 11 125

Herz im Zentrum; FA für Herzchirurgie/Psychosomatik
OA Dr. Oliver BERNECKER 0650-89 35 173

FA für Kinder- u. Jugendheilkunde
Dr. Elisabeth FORSTENPOINTNER 02772-51 66 60

FA für Neurologie und Psychiatrie
Dr. Brigitte HAGLER 02772-51 116

FA für Neurologie
Dr. Johann RETZL 0699-11 07 83 97

FA für Orthopädie u. orthopädische Chirurgie
Dr. Mykola DMYTERKO 02772-55 775

FA für Reise- und Tropenmedizin
Dr. Ferdinand RIEGER 02772-55 424

FA für Zahn- und Kieferheilkunde
Dr. Franziska JIRAK-CRUPI 02772-53 334
Dr. Martin KELLERER 02772-52 119

PRESSBAUM/PURKERSDORF

FA für Gynäkologie und Geburtshilfe
Dr. Heidi WITTE 0699-11 30 23 48

FA für Zahn und Kieferheilkunde
Dr. Jakob KOTLARENKO 02233-52 198
Dr. Brigitte ARNBERGER 02233-55 623
Dr. Maria RANSMAYR 02233-54 431
Dr. Linda FIEDLER 02233-54 431

FA für Kieferorthopädie
Dr. Sabine KRESSE 02233-54 431

FA für Neurologie
Dr. Isabel SACHER-THUMB 02233-54 299

FA für Mikrochirurgie und Nerven Chirurgie
Univ. Doz. Dr. Werner GIRSCH 0664-33 01 100

Traditionelle Chinesische Medizin
Dr. Chenfei CHEN 01-52 23 969

FA für Kinder- und Jugendmedizin
Dr. Christa LEVIN-LEITNER 02233-54 307

FA für Gynäkologie und Geburtshilfe
Dr. Inge FRECH Purk. 02231-62 363
Dr. Claudia OESTERREICHER Purk. 0660-65 44 903

Mag. Heidemarie Haberleitner



Psychotherapeutin
Systemische
Familientherapie



Tel. 0676-95 30 120

www.heidemariehaberleitner.at

heidemarie.haberleitner@gmx.at

Franziskusstraße 2, 3032 Eichgraben

AnderS-Grafik und Design

Dr. Helene Drexler

Psychotherapeutin - Existenzanalyse



Schwerpunkte in der Behandlung:
Ängste, Burnout, psychosomatische
Erkrankungen, Essstörungen,
Traumatisierungen

Wilhelmstr. 7a, 3032 Eichgraben

Tel.: 0699/109 80 680

Termin nach telefonischer Vereinbarung



Doris Burian
Diabetiker Fußpflege

☎ 0650/564 23 60

✿ Behandlung von Hornhaut, Hühneraugen,
eingewachsenen und deformierten Nägeln
✿ Spangentechnik ✿ Fußmassage ✿ Handpflege

Im Hause Coiffeur Sedlak Hauptstrasse 73, 3032 Eichgraben



Ärzte in Eichgraben

Feuerwehr 122

Polizei 133

Rettung 144

Ärzte-Notdienst 141

Vergiftungsinformation: 01 - 40 64 343

Änderungen bitte der Redaktion mitteilen: 02773-46 904, Fr. Hochgatter, oder eichgrabner@gmx.at

Gemeindearzt/Notarzt

Dr.med. Michael FERTSCHAK
Arzt f. Allgemeinmedizin, alle Kassen

Tel. 02773-46 493
Fax 02773-46 49 34

- Kleine chirurgische Eingriffe
- Vorsorgeuntersuchungen
- Labordiagnostik
- Physikalische und Laserbehandlung
- Akupunktur

Fichtenstraße 6

Ordination: Mo 8:00 - 11:00 Uhr und 17:00 - 19:00 Uhr
 Di 8:00 - 12:00 Uhr
 Do 8:00 - 11:00 Uhr und 18:00 - 19:00 Uhr
 Fr 8:00 - 12:00 Uhr

Dr. med. Astrid KLAUSGRABER
Ärztin f. Allgemeinmedizin, alle Kassen

Tel. 02773-46 680
 Kirchenstraße 8

- Führerschein-Untersuchung
- Gesunden- und Vorsorgeuntersuchungen
- Mutter-Kind-Pass-Untersuchungen
- Impfberatung; EKG
- Labormedizinische Untersuchungen
- Physikalische Therapie
- Lungenfunktionstest
- Diplome für Ernährungsmedizin, Arbeitsmedizin, Notarzt, DFP

Ordination: Mo 7:30 - 13:00 Uhr
 Di 7:30 - 13:00 Uhr
 Mi 13:00 - 18:00 Uhr
 Fr 7:30 - 11:30 Uhr

Dr. Sina LEONHARTSBERGER

Tel. 02773-42 528

FA f. Zahn-, Mund- u. Kieferheilkunde, alle Kassen Hauptstraße 83

Ordination: Di 8:30 - 13:30 Uhr und 15:00 - 18:30 Uhr
 Mi 8:30 - 13:30 Uhr und 15:00 - 18:30 Uhr
 Do 8:30 - 11:30 Uhr und 13:00 - 16:30 Uhr
 Fr 14:00 - 17:30 Uhr

Termine nach telefonischer Voranmeldung

Dr.med. Elke BARON-PEGANZ
Ärztin f. Allgemeinmedizin, Wahlärztin

Tel. 02773-43 633
Handy 0676-33 15 753

- Traditionelle chinesische Medizin
- Akupunktur
- Therapie nach F.X. Mayr
- Homöopathie

Paukhofstraße 48

Termine nach Vereinbarung

Dr. med. Claudia PRAMMER

Tel. 0699-12 05 41 08

Ärztin f. Allgemeinmedizin u. Homöopathie, Wahlärztin

Telefonische Anmeldung unter 0699/120 541 08 Ganghoferstraße 9
 oder eMail: office@homoeopathie-prammer.at
 Internet: www.homoeopathie-prammer.at

Dr.med. Konstantin TÖGEL
FA f. Neurologie, Wahlarzt

Tel. 0676-47 03 482
 Hauptstraße 101

Ordination nach tel. Terminvereinbarung!

Mag. Tina JAEGER
Tierarztpraxis

Tel. 02773-42 798
Handy 0664-35 60 706

Hauptstraße 75

Ordination: Mo 9:00 - 11:00 Uhr und 17:00 - 19:00 Uhr
 Di 17:00 - 19:00 Uhr
 Do 9:00 - 11:00 Uhr und 17:00 - 19:00 Uhr
 Fr 16:00 - 18:00 Uhr, Sa 9:00 - 11:00 Uhr
 und nach tel. Terminvereinbarung!

Dr.med. Gabriele REHFELD-SCHWARZER
Ärztin f. Allgemeinmedizin, Wahlärztin

Tel. 02773-42 478
Fax 02773-42 539
Mobil 0676-93 30 370
 Hauptstraße 101

- Vorsorgeuntersuchungen
- Mutter-Kind-Pass-Untersuchungen
- Labordiagnostik
- Hausbesuche

Ordination: Mo 8:00 - 12:00 Uhr
 Mi 7:00 - 12:00 Uhr und 18:00 - 21:00 Uhr
 Do 14:00 - 16:00 Uhr
 Fr 14:00 - 16:00 Uhr

Telefonische Voranmeldung erbeten • Akutfälle jederzeit

Dr.med. Edith SKRIVANEK
Ärztin f. Allgemeinmedizin, Wahlärztin

Tel. 02773-43 191
Handy 0676-30 18 336
 Paukhofstraße 48

- Vorsorgeuntersuchungen
- Mutter-Kind-Pass-Untersuchungen
- Labordiagnostik
- Physikalische Therapie

Ordination: Mo 8:00 - 11:30 Uhr
 Di 8:00 - 11:30 Uhr
 Do 8:00 - 11:30 Uhr
 Fr 8:00 - 11:30 Uhr

Abends nach telefonischer
 Voranmeldung. Bei
 NOTFÄLLEN jederzeit:
 0676-30 18 336

Dr.med. Raffaella HAMMERL
FA f. Kinder- u. Jugendheilkunde
Wahlärztin

Tel. 02773-20 360
Handy 0688-86 19 104
 Rathausplatz 1

- Mutter-Kind-Pass-Untersuchungen; Ultraschall
- Impfung; Blutentnahmen; EKG
- Allergiediagnostik
- Wundversorgung und -kontrollen
- Präoperative Abklärung
- Vorsorgeuntersuchungen und Beratung für Jugendliche
- Sporttauglichkeits-Untersuchung

Ordination: Mo 16:00 - 18:00 Uhr, Di 9:00 - 11:00 Uhr u. 16:00 - 18:00 Uhr,
 Mi 9:00 - 11:00 Uhr, Fr 9:00 - 11:00 Uhr; bitte um telefonische Vereinbarung

Dr. med. Katharina MÜHLBACHER

FA f. Lungenheilkunde, Wahlärztin

Rathausplatz 1

Ordination: Mo u. Do von 9:00 - 13:00 Uhr

Kontakt für Terminvereinbarungen: **Handy 0680 - 55 37 439**
 ordination@lunge-eichgraben.at, www.lunge-eichgraben.at

Dr.med. vet. Brigitta ROHRER-STIEGER
Tierärztin

Tel. 02773-42 000
Handy 0664-11 66 355
 Schweighofstraße 16

Ordination: Mo, Di, Mi 9:00 - 10:00 Uhr und 17:00 - 19 Uhr
 Fr 10:00 - 14:00 Uhr
 Sa 9:00 - 11:00 Uhr
 und nach telefonischer Terminvereinbarung

Dr.med. Torsten KOTTER
FA für Innere Medizin, Wahlarzt

Tel. 02773-44 38 421
Handy 0676-61 47 949
 Brunnerstraße 6

- Umfangreiche internistische Betreuung
- OP-Freigaben; Vorsorgeuntersuchungen (Krankenkassenvertrag)
- Fachärztliche Stellungnahmen für Diabetiker an die Führerscheinbehörden
- Schw. Diabetesbetreuung, Diabetesschulung, Insulinpumpen-therapie, Sensortechnik, alle Formen der Insulintherapie
- Schw. Bluthochdruck; Schwerpunkt Fettstoffwechselstörungen (im Krankenhaus Tätigkeit in einem PCSK9-Zentrum)
- Schw. Stoffwechselerkrankungen, Osteoporose, endokrine Erkrankungen



Service



Rettung Eichgraben	14 841
Auhofstraße 3	
Polizei (Stüpkt Eich. Di. 8-9 u. 17:30-18:30)	059 133-31 60
Altengbach	059 133-31 61
Apotheke Eichgraben	02773-44 000
Hauptstraße 72	
R.k. Pfarramt Eichgraben	02773-46 246
Kirchenstraße 4	
Evang. Pfarre Eichgraben	02773-42 413
Kirchenstraße 13	
Gemeindeamt Eichgraben	02773-44 600
Rathausplatz 1	
Volksschule Eichgraben	02773-42 460
Mittelschule Eichgraben	02773-46 313
Hauptstraße 44	
Kindergärten Eichgraben	
Hauptstraße 30	02773-42 420
Postamt Eichgraben	0800-01 01 00
Kirchenstraße 9	Mo, Mi, Do, Fr: 8-12 h; Di: 14-18 h
Taxi Eichgraben	0664 - 40 52 420
Soraya Athighi	
Bezirkshauptmannschaft	02742-90 250
Am Bischofteich 1, St. Pölten	Fax: +37 000
Außenstelle Neulengbach	02772-52 246
Kirchenplatz 82	
Amtstag: Mi. 8:00-14:00 Uhr	
Finanzamt	02742-304
Daniel-Gran-Straße 8, St. Pölten	
Bezirksgericht	02772-52 581
Hauptplatz 2, Neulengbach	
EVN-Störungsmeldestelle	02772-54 886
Uferstraße 171, Neulengbach	
Bahnhof Rekawinkel	02233-57 004
Zentrale Zugauskunft	05 17 17

Wochenend-Dienste

Juli: Sa. 9.7./So. 10.7., Dr. Fertschak	September: Sa. 3.9./So. 4.9., Dr. Fertschak Sa. 17.9./So. 18.9., Dr. Fertschak
August: Sa. 6.8./So. 7.8., Dr. Fertschak Sa. 20.8./So. 21.8., Dr. Fertschak	Urlaub Dr. Fertschak: Mo. 18.7 bis Fr. 29.7

Dr. Michael Fertschak
02773-46 493
jeweils 8:00 - 14:00 Uhr

Glasmüll-Abtransport



6. Juli
3. August
31. August
28. September

Müllabfuhrplan

Juli	August	September
Fr 01	Mo 01	Do 01
Sa 02	Di 02	Fr 02
So 03	Mi 03	Sa 03
Mo 04	Do 04	So 04
Di 05	Fr 05	Mo 05 PR
Mi 06 AP 1	Sa 06	Di 06 BIO 1+2
Do 07 AP 2	So 07	Mi 07
Fr 08	Mo 08	Do 08
Sa 09	Di 09 BIO 1+2	Fr 09
So 10	Mi 10 GS 1+2	Sa 10
Mo 11	Do 11	So 11
Di 12 BIO 1+2	Fr 12	Mo 12 RM MP
Mi 13	Sa 13	Di 13 BIO 1+2
Do 14	So 14	Mi 14
Fr 15	Mo 15 Mariä Himmelfahrt	Do 15
Sa 16	Di 16 RM EP RM MP	Fr 16
So 17	Mi 17	Sa 17
Mo 18 RM MP	Do 18 AP 1+2	So 18
Di 19 BIO 1+2	Fr 19	Mo 19
Mi 20	Sa 20	Di 20 BIO 1+2
Do 21	So 21	Mi 21 GS 1+2
Fr 22	Mo 22	Do 22
Sa 23	Di 23 BIO 1+2	Fr 23
So 24	Mi 24	Sa 24
Mo 25	Do 25	So 25
Di 26 BIO 1+2	Fr 26	Mo 26
Mi 27	Sa 27	Di 27
Do 28	So 28	Mi 28 AP 1
Fr 29	Mo 29	Do 29 AP 2
Sa 30	Di 30	Fr 30
So 31	Mi 31	

RM EP = Restmüll - Einpersonenhaushalt, RM MP = Restmüll - Mehrpersonenhaushalt
 GS = Gelber Sack/Kunststoffverpackungen, AP = Altpapier BIO = Biomüll, PR = Problemstoffe,
 SMS Service: Einen Tag vor der Abfuhr kostenlose SMS Erinnerung.
 Anmeldung: www.abfallverband.at/stpoeltenland
 Entsorgungsgebiete 1: Stein,Winkl,Hutten, Hergottswinkel, Eichgraben, Entsorgung 2: Hinterleiten, Ottenheim, Knagg



Apotheken Bereitschaftsdienst

Blau (E) = Apotheke Eichgraben
 Hauptstraße 61, Eichgraben
 Tel.: 02773-44 000

Gelb (A) = Apotheke Altengbach
 Hauptstraße 8, Altengbach
 Tel: 02774-20 520
 Nachtdienst am SA ab 16:00 Uhr

Orange (D) = Apotheke zur heiligen Dreifaltigkeit
 Rathausplatz 25, Neulengbach
 Tel: 02772-52 421

Grün (W) = Wienerwald Apotheke
 Tullner Straße 30, Neulengbach
 Tel: 02772-51 382

Grau (PR) = Pressbaum Wiental Apotheke oder Apotheke zur Hl. Dreifaltigkeit

Weiß (MA) = Apotheke zur Hl. Dreifaltigkeit
 Hauptstraße 600, Maria Anzbach
 02772-55 331

Alle Angaben ohne Gewähr

Juli	August	September
1 Fr E	1 Mo E	1 Do MA
2 Sa A	2 Di A	2 Fr PR
3 So MA	3 Mi PR	3 Sa PR
4 Mo PR	4 Do PR	4 So D
5 Di PR	5 Fr W	5 Mo W
6 Mi D	6 Sa E	6 Di E
7 Do W	7 So A	7 Mi MA
8 Fr A	8 Mo MA	8 Do D
9 Sa MA	9 Di W	9 Fr W
10 So D	10 Mi E	10 Sa E
11 Mo W	11 Do A	11 So MA
12 Di A	12 Fr MA	12 Mo PR
13 Mi MA	13 Sa PR	13 Di PR
14 Do PR	14 So PR	14 Mi D
15 Fr PR	15 Mo D	15 Do W
16 Sa D	16 Di E	16 Fr E
17 So W	17 Mi A	17 Sa A
18 Mo E	18 Do MA	18 So D
19 Di MA	19 Fr D	19 Mo W
20 Mi D	20 Sa E	20 Di E
21 Do W	21 So A	21 Mi A
22 Fr E	22 Mo MA	22 Do PR
23 Sa MA	23 Di PR	23 Fr PR
24 So PR	24 Mi PR	24 Sa W
25 Mo PR	25 Do D	25 So E
26 Di D	26 Fr W	26 Mo A
27 Mi W	27 Sa A	27 Di MA
28 Do E	28 So MA	28 Mi W
29 Fr A	29 Mo D	29 Do E
30 Sa D	30 Di W	30 Fr A
31 So W	31 Mi A	

...Kleiner Anzeiger...

Preis pro Wort: € 1,-
Anzeigenschluss für
Ausgabe 3/2022: 14.9.

Personenbetreuung Hausbetreuung Gartenpflege

0660-56 76 145

mara.sauberkeit@gmail.com

☎ Anzeigen-Annahme

Sabine Hochgatter

Tel und Fax: 02773-46 904

Mi, Do, 8 – 12 Uhr

eMail: info@wienerwaldmuseum.at

Grafik:

0664-48 88 218, Stefanie Anderlik, MA

eMail: anders.grafik.design@gmail.com

Anfragen an die Redaktion:

Mag. Erich Korger, Tel: 0664-30 05 007

eMail: eichgrabner@gmx.net

www.wienerwaldmuseum.at/eichgrabner-zeitschrift-des-fvv/

In eigener Sache

Der FVV Eichgraben sagt Danke ...

... für die zahlreichen Mitgliedsbeiträge und die Spenden, mit denen Sie zum Erhalt des Museumsbetriebs beitragen und die die Kulturveranstaltungen und gesellschaftlichen Aktivitäten des FVV ermöglichen.

Der FVV Eichgraben freut sich ...

... über alle neuen Mitglieder, die die Arbeit des FVV durch finanzielle Beiträge oder durch ihre ehrenamtliche Mitarbeit unterstützen. Auch kleinste Summen und einzelne Leistungen ergeben zusammen ein großes, gutes Ganzes.

Der FVV Eichgraben bittet ...

... alle Menschen, die dem FVV als Mitglied beitreten möchten, uns Namen und Adresse mitzuteilen. Oft erreichen uns nur Überweisungen ohne nähere Angaben, doch nur mit vollständigen

Daten können wir unsere Mitgliederkartei aktuell halten. Senden Sie uns dafür, bitte ein eMail mit Name und Adresse an: info@wienerwaldmuseum.at .

Spendenkonto:
Sparkasse
Herzogenburg-Neulengbach
Konto
AT50 2021 9019 0001 1444
Erlagschein liegt bei!

Verwenden Sie für den
Mitgliedsbeitrag
(€ 19,- p. Jahr)
bitte beiliegenden
Zahlschein!

Danke!

Positionierungswünsche wie auch Außenformate können nach Maßgabe der Möglichkeiten erfragt werden. Inserate werden so lange veröffentlicht, bis eine schriftliche Abbestellung erfolgt. **Inserate, die den technischen Anforderungen nicht entsprechen und dem Druckstandard angepasst werden müssen, werden nach Arbeitsaufwand extra verrechnet.** Derzeit gültige Anzeigen-Endpreise.

eMail: info@wienerwaldmuseum.at

Anfrage bei: Sabine Hochgatter

Tel: 02773-46 904: Mi, Do, 8-12 Uhr

Für Inserenten wichtig!

Drucktechnische Anforderungen für beigestellte

Inserate: Druckoptimierte Pdf Datei (CMYK, Fotos 300 dpi) und Musterausdruck.

Achtung: MS Word kann keine verbindliche Druckvorlage erzeugen! Fordern Sie im Zweifelsfall unser **technisches Merkblatt** an.

Datentransfer eMail: stefanie.anderlik@icloud.com
Technische Fragen: AnderS - Grafik & Design
Fr. Anderlik 0664-48 882 18

Wir gestalten gern Ihr Inserat für den Eichgrabner:

Sie stellen bei:

- Ihr Logo,- oder Bild,- oder Zeichen
- Ihr Textmanus (z.B. MS Word Datei)
- eventuell Skizze mit Gestaltungswunsch

Sie erhalten:

- ein professionell gestaltetes Inserat
- den technischen Erfordernissen entsprechend
- ein Kontroll PDF oder einen Kontrollfarbausdruck

Gestaltungskosten:

1/1	100 €	1/8	60 €
1/2	80 €	1/8Bann	60 €
1/4	70 €	1/16	50 €

Änderungen der Gestaltungskosten sind vorbehalten

Anzeigenpreise (pro Einschaltung und Ausgabe)

	1/1 192 x 255 mm	1/2 quer+hoch 192 x 125 mm 255 x 94 mm	1/4 quer+hoch 192 x 60 94 x 125	1/8 quer+hoch 94 x 60 60 x 94	1/8 Banner 192 x 28 mm	1/16 quer 94 x 28 mm
SW/Links	321 €	175 €	99 €	54 €	54 €	28 €
Farbe/Links	449 €	247 €	136 €	74 €	74 €	36 €
SW/Rechts	338 €	184 €	105 €	57 €	57 €	29 €
Farbe/Rechts	471 €	259 €	142 €	77 €	77 €	40 €
2+3 Umschlag/Farbe	516 €	284 €	156 €	85 €	85 €	43 €
1. + Letzte Seite/ Farbe	561 €	308 €	170 €			
	1 Seite nur 1/1 möglich					

Redaktionsschluss 3/2022

für Beiträge u. Inseratreservierung: 7.9.2022

für Inseratannahme: 14.9.2022

Impressum

Herausgeber & Medieninhaber, für den Inhalt verantwortlich:

Fremdenverkehrs- und Verschönerungsverein Eichgraben (FVV), Obmann Mag. Harald Frühauf
3032 Eichgraben, Hauptstraße 17, Tel 02773-46 904.

Redaktion: Mag. Erich Korger (redaktionelle Leitung), Alexander Forst-Rakoczy, Mag. Harald Frühauf (FH), Traude Gessner, Michael Götzinger, Beatrix Ichmann, Rudolf Ichmann, Doris Korger, Gabi Zimmer. Lektorat: Doris Korger. Foto Covid-Button: G.Altmann, pixabay
Layout & Grafische Gestaltung: AnderS-Grafik & Design, Stefanie Anderlik, MA

Die Auffassung der Autor*innen dieser Zeitschrift muss nicht mit den Ansichten des FVV oder der Redaktion übereinstimmen. Kürzungen und lektorische Änderungen von Manuskripten sowie Druck- und Satzfehler sind vorbehalten. Mit der Teilnahme an Veranstaltungen des FVV bzw. dem Besuch des Fuhrwerkerhauses gilt die Zustimmung als erteilt, dass Fotos von anwesenden Personen gemacht und veröffentlicht werden können. Bei beigestellten Fotos gehen wir davon aus, dass Sie im Besitz der Foto- bzw. Veröffentlichungsrechte sind.

Erscheinungsfolge:

4x jährlich kostenfrei für den Empfänger.

Ergeht an jeden Haushalt in Eichgraben und an Mitglieder des FVV
wohnhafte außerhalb von Eichgraben.

Druck: Print Alliance HAV Produktions GmbH, Druckhausstraße 1, 2540 Bad Vöslau



Wahlarztordination

Facharzt für Sporttraumatologie,
Orthopädie und Unfallchirurgie

Spezialgebiete:

- Gelenkschirurgie
- Knorpelschäden
- Sportverletzungen
- Verletzungen

Dr. Georg Veksler

Paukhofstraße 40
3032 Eichgraben

Zschokkegasse 91/3
1220 Wien



Bitte um telefonische Terminvereinbarung:

+43 699 811 97 138

www.sportchirurgie-wien.at



Ruhe und Frieden in freier Natur.

FÜR DAS LEBEN *nach dem Leben.*



Nehmen Sie sich Zeit
für eine kostenlose Besichtigung und Beratung.

Aktuelle Termine im **Waldfriedhof Purkersdorf** erhalten Sie auf unserer
Website unter paxnatura.at oder telefonisch unter 02231-631 31.
Um Anmeldung wird gebeten.

PAXNATURA.AT

Büro Purkersdorf: Tel. +43 2231-63131 oder Mail: purkersdorf@paxnatura.at

Beratung Planung Ausführung

BAUMEISTEREI
Dipl. Ing.

STEINBERGER
Ges.m.b.H.



3052 Innermanzing 193 Tel. 02774/6402, Fax 6052

- EINFAMILIENHAUS
- DICHTBETONKELLER
- UMBAUTEN - ALTBAUSANIERUNG
- AUSBESSERUNGSARBEITEN
- GARTENBAU
- FASSADEN - VOLLWÄRMESCHUTZ
- BAUÖKOLOGIE
- EINREICHPLANUNG

Tierarztpraxis Jaeger



Änderung der Ordinationszeiten!

Ordinationszeiten:

Mo: 9 - 11 u. 17 - 19 Uhr
Di: 17 - 19 Uhr
Do: 9 - 11 u. 17 - 19 Uhr
Fr: 16 - 18 Uhr
Sa: 9 - 11 Uhr

und nach telefonischer
Terminvereinbarung!



Neben der jährlichen Gesundheitsvorsorge samt Impfung
Ihrer Liebblinge biete ich Laboruntersuchungen, Röntgen,
Weichteilchirurgie, Zahnsanierungen, Magnetfeldtherapie
und Ultraschall-Diagnostik an.

Bei Notfällen oder nach vorheriger Terminvereinbarung
komme ich auch gerne ins Haus.

Tel. 02773/42798 • Mobil 0664/356 07 06

3032 Eichgraben • Hauptstraße 75

eMail: tina.jaeger@gmx.at • www.tierarzt-jaeger.at